



Griesstätter Gemeindeblatt 2. Ausgabe 2023



Erscheinungstag: 11./ 12. März 2023
Termine vom 11. März bis 23. April 2023

"Die ersten Frühlingsblumen"
von Alfons Albersinger

Inhalt:	Seite
Impressum	2
Grußwort des Bürgermeisters	2-3
Aus dem Rathaus	3-7
Soziales.....	8
Aus den Sitzungen des Gemeinderates.....	8-9
Aus der Gemeindebücherei	9-10
Aus dem Fundamt.....	10
Wir gratulieren.....	10-11
Aus dem Einwohnermeldeamt.....	11-14
Kirchliche Nachrichten	14-15
Aus den Schulen	16
Aus dem Kindergarten	16-17
Aus dem Dorf- und Vereinsleben (alphabetisch)	18-29
• Bürger für Griesstätt.....	22-23
• CSU Ortsverband.....	25
• Gartenbauverein	28
• Jagdgenossenschaft	29
• Maibaumaufstellen	21
• Musikkapelle	20-21
• Schützenverein	18-19
• Sportverein	26-28
• Theatergruppe des Trachtenvereins	21
• Trachtenverein	23-24
Griesstätter Gemeindeblatt	29
Private Kleinanzeigen.....	29
Essen, Trinken und Genießen	29
Termine und Veranstaltungen	30-31

IMPRESSUM:

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Griesstätt, Innstr. 4, 83556 Griesstätt und netzteam Systemhaus GmbH, Alpenstr. 9, 83556 Griesstätt
Anzeigenleitung/Redaktion: netzteam Systemhaus GmbH, ☎ 08039/9099-30 Fax 08039/9099-39. E-Mail: redaktion@netzteam.com
Chefredaktion: Hilde Fuchs **Auflage:** 1.300 Stück
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Robert Aßmus, 1. Bürgermeister
Verantwortlich für den nicht amtlichen Teil i.S.d.P.: Hilde Fuchs
 Die Auswahl, Kürzung und Veröffentlichung von Artikeln behält sich die Redaktion vor. Keine Haftung für Texte von dritten Personen, Veranstaltungstermine und Anzeigeninhalte.

Grußwort des Bürgermeisters

Hallo miteinander, da bin ich wieder!

Wie schnell doch sechs Wochen vergehen. Der Fasching ist vorbei, nach den reduzierten Veranstaltungen der letzten Jahre ging nun vielerorts wieder richtig die Post ab. Auch bei uns trafen sich am Faschingssamstag verkleidete Kinder am

Nachmittag und am Abend natürlich auch die Erwachsenen in der gemeindeeigenen Sporthalle. Wie ich gehört habe waren am Sonntagmorgen noch einige Geschminkte unterwegs und hatten durchwegs glückliche Gesichter.

Die Tage werden nun wieder merklich länger und wir hatten schon Temperaturen, die uns auf den kommenden Frühling einzustimmen versuchten. Allerdings war der Winter mit Schnee und Kälte noch nicht so leicht zu vertreiben. Alles in Allem haben wir jetzt schon mal März und die kalten Temperaturen samt weißer Pracht kehren hoffentlich nicht mehr zurück.

Der Breitbandausbau ist in vollem Gange und wir befinden uns nach dem erfolgten Spatenstich in der zweiten Bauphase. Das heißt, wir beginnen, auch den Ortskern an das bestehende Glasfasernetz anzuschließen. Hierzu bitte ich Euch schon im Vorhinein, die Unannehmlichkeiten durch Straßensperrungen und andere Behinderungen und Beeinträchtigungen zu entschuldigen. Die Baufirma baut im Auftrag der Gemeinde „FÜR UNS“, damit wir ALLE in den Genuss von schnellem Internet kommen.

Wir bekommen heuer wieder einen neuen Maibaum. Die Vorbereitungen hierfür laufen auf vollen Touren. Ich hoffe, dass uns dieses Wahrzeichen länger erhalten bleibt als der letzte, der ja wegen Standsicherheitsproblemen nach schweren Stürmen umgelegt werden musste und durch ein „kurzes Provisorium“ ersetzt wurde. Hoffen wir, dass das Wetter am 30. April auch wie letztes Mal mitspielt und wir alle wieder ein schönes Fest haben werden! In diesem Sinne möchte ich mich schon mal im Vorfeld bei allen bedanken, die sich um das Ereignis kümmern und sich der vielen Aufgaben annehmen.

So, nun wünsche ich uns allen einen schönen Frühlingsanfang mit wärmeren Temperaturen, morgendlichem

Vogelgezwitscher, grün werdender Natur und sonnigen Tagen. Außerdem hoffe ich auf friedlichere Gedanken der Mitmenschen, die sich selbst allzu mächtig und wichtig nehmen. In diesem Sinne möchte ich mich wieder bis zum nächsten Mal verabschieden und wünsche Euch "Bleibt's g'sund und g'schmeidig".

Euer Bürgermeister Robert Aßmus

Wie ist der Frühling froh

*Und plötzlich singen sie wieder,
die Vögel, ihre schönsten Lieder.*

*Und da, ein Igel tänzelt herbei,
schnuppert an einem Zweiglein.*

Und plötzlich scheint alles aufgewacht:

"Sieh dort, eine Hummel lacht."

Sogar die gelben Blümlein wackeln mit dem Po

"Hurra, wie ist der Frühling froh."

von Monika Minder

Aus dem Rathaus**Mitarbeiter*in für die Mittagsbetreuung gesucht**

Die Gemeinde Griesstätt sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

ein*e Mitarbeiter*in für die Mittagsbetreuung der Grundschule Griesstätt (m/w/d) mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 8,0 Stunden, an zwei Nachmittagen (Mittwoch und Donnerstag) in geringfügiger Beschäftigung.

Ihr Profil: Wenn möglich Berufserfahrung in der Kinderbetreuung; flexibel, kreativ und zuverlässig; gute Deutschkenntnisse.

Wir bieten: Die Vergütung erfolgt tariflich und pünktlich; arbeitsfreie Zeit in den Ferien.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an die Gemeinde Griesstätt, Innstr. 4, 83556 Griesstätt oder per E-Mail an info@griesstaett.de.

Für Auskünfte steht Ihnen Frau Meier von der Mittagsbetreuung (☎ 08039/4069530, E-Mail: mittagsbetreuung@griesstaett.de) gerne zur Verfügung. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei in wesentlicher gleicher Eignung und Qualifizierung bevorzugt berücksichtigt.

Breitbandausbau Innenbereich gestartet

Der Glasfaserausbau im Rahmen der „BayGigaBit“ Ausbauphase im Innenbereich der Gemeinde Griesstätt wurde in der ersten März-Woche gestartet. Ende Februar wurden im Rathaus die letzten Details besprochen und Bauabschnitte festgelegt. Anfangs werden nur Hausanschlüsse hergestellt. Leitungen in der Straße können erst gelegt werden, wenn die Asphalt-Mischanlagen nach der Winterpause wieder öffnen.

Auf der gemeindlichen Homepage wird laufend über die aktuellen Bauabschnitte informiert. Mit dem Spatenstich am 1. März wurde der große Meilenstein in der Planung gebührend gefeiert.



V.l. Florian Bauer (Walter Bauer GmbH), Florian Schmitt (Staar & Schmitt Consulting), Werner Rades (AnschlussWerk), Stefan Thumann (Ingenieurbüro Ledermann), Robert Aßmus, Edyta Herrmann, Josef Ledermann (Ingenieurbüro Ledermann), Pfarrer Herbert Weingärtner, stellvertretender Landrat Josef Huber Foto: Fuchs

**Ofenbau
Heizung
Sanitär**

**Tag der offenen Tür
am Fr, 5. Mai u. Sa, 6. Mai im Gewerbegebiet**

Ofenbau Liedl GmbH Termine nach Vereinbarung
Am Leitenfeld 14 Tel.: 08039 -1566
83556 Griesstätt E-Mail: matthias.liedl@ofen-liedl.de

**BAUPLANUNG
& HolzWerk
Martin Rottmoser**

Planungsbüro / Bauplanung / 3D-CAD
Zimmerer-/ Holzbauarbeiten

Haidacher Straße 25 / 83135 Schechen - Hochstätt
+49 (0)175 4994213
rottmoser@bauplanung-holzwerk.de
www.bauplanung-holzwerk.de

Fachfußpflege Katharina Szeili

- Maniküre, Pediküre
- Kosmetik
- Hilfe bei Problemnägeln
- HAUSBESUCHE

Geschenkgutscheine



Kirchplatz 2 • 83569 Vogtareuth

Termine nach Vereinbarung ☎ 0151/ 51464506

BOLEN STOPP

Angebot
6,90 €

1/2 KNUSPRIGE LANDHENDL
9 mm baretta Pommes
mit
frischem Feldsalat nach Wahl

BESTELHOTLINE
0162 - 63 63 63 8
Rosenheimer Str. 58
83556 Griesstätt

Öffnungszeiten: Mo - Sa 11:00 - 18:30 Uhr



Der Peterhof im schönen Chiemgau sucht für den **Standort Weng/Griesstätt** ab sofort eine freundliche, motivierte und erfahrene

Haushaltshilfe (m/w/d)

vorzugsweise in Vollzeit, nach Rücksprache auch in Teilzeit möglich

Ihre Aufgaben:

- ↪ Reinigung der Büroräume und des Gästehauses
- ↪ Reinigung und Organisation des Haushaltes
- ↪ Weitere Tätigkeiten nach Absprache
- ↪ Teilweise Übernahme von Wochenenddiensten

Ihr Profil:

- ↪ Sie haben einen ausgesprochen fachkundigen Blick für Hygiene und Sauberkeit und wissen in jeder Situation Mängel zu beseitigen.
- ↪ Sie verfügen über Berufserfahrung, gerne aus der Hotellerie oder eine Hauswirtschaftslehre
- ↪ Des Weiteren besitzen Sie ein freundliches und zuvorkommendes Verhalten gegenüber unseren Gästen und Mitarbeitern und bringen gute Deutschkenntnisse mit.
- ↪ Sie sind ein Organisationstalent, selbständig, belastbar und flexibel
- ↪ Sie bringen eine gültige PKW-Fahrerlaubnis mit

Unser Angebot:

- ↪ Eine Tätigkeit in einem herzlichen und spannenden Arbeitsumfeld
- ↪ Vielseitiges & abwechslungsreiches Aufgabengebiet, sowie langfristige Perspektiven
- ↪ Familienfreundliche Arbeitszeiten
- ↪ Mittagstisch mit wunderbaren frischen, regionalen und saisonalen Gerichten
- ↪ Attraktive Mitarbeiterabbatte

Werden Sie Teil unseres Teams und bewerben Sie sich jetzt!

OTO GmbH
Christian Goldmann
Weng 5
D-83556 Griesstätt
Telefon 08038-9099248
bewerbung@friendly-hunting.com

Kontaktieren Sie uns gerne für Fragen vorab telefonisch.

Wir freuen uns auf Sie.

Ausweisdokumente prüfen für die Urlaubszeit

August – Sommerferien – Urlaubszeit. Da ist noch lange hin, werden Sie sich denken. Das ist richtig, aber die Zeit vergeht wie im Flug. Falls Sie eine Reise planen, prüfen Sie bitte frühzeitig Ihre Ausweisdokumente und die Ihrer Familie auf Gültigkeit. Die Erstellung eines Personalausweises dauert etwa zwei bis drei Wochen, für die Erstellung eines Reisepasses muss mit vier bis sechs Wochen gerechnet werden.

In diesem Zusammenhang informieren wir bereits jetzt, dass das Einwohnermelde- und Passamt vom 20.07. bis 27.07.2023 wegen Einführung einer neuen Software und Schulungen geschlossen ist und keine Ausweisdokumente beantragt oder abgeholt werden können.

Ihr Rathaus-Team

Umweltmobil und Wertstoffhof

Das Umweltmobil des Landkreises Rosenheim entsorgt auch im Jahr 2023 Problemabfälle aus Haushalten. In Griesstätt macht das Umweltmobil am Mittwoch, 22. März 2023 von 8.30 Uhr bis 10.00 Uhr am Wertstoffhof halt.

Problemabfälle sind Stoffe, die schädliche Einwirkungen auf den Menschen und die Umwelt haben und deshalb gesondert erfasst und entsorgt werden müssen. Auch kleinste Mengen dürfen nicht über die Mülltonne oder das Abwasser entsorgt werden.

Welche Problemabfälle abgegeben werden können finden Sie unter <https://www.abfall.landkreis-rosenheim.de/index.php/merkblaetter>, die weiteren Termine unter <https://www.abfall.landkreis-rosenheim.de/index.php/Umweltmobil>. Sie können Ihre Problemabfälle auch an jedem anderen Umweltmobil-Termin abgeben.

Im Wertstoffhof können wieder Rindenmulch, Kompost- und Blumenerde als Sackware aus dem Rosenheimer Erdenwerk in Eiselfing erworben werden. Wenden Sie sich während der Öffnungszeiten an die Mitarbeiter im Wertstoffhof.



markus pietzykatis
maler- und lackierermeister
kirchenmalermeister

- Illusionsmalerei
- Denkmalfpflege
- Restauration
- Poliment-/ Ölvergoldung
- Logos / Schriften
- Spachteltechniken
- Wisch-/ Lasurtechniken
- Kreative Wandgestaltung
- Fassadengestaltung
- Lackierarbeiten
- Holzbeschichtungen

Am Leitenfeld 12 • 83556 Griesstätt
mobil: 0151 / 15 84 11 69
email: info@maler-mp.de • www.maler-mp.de

Neue Melde-Plattform "Daxenfeuer"

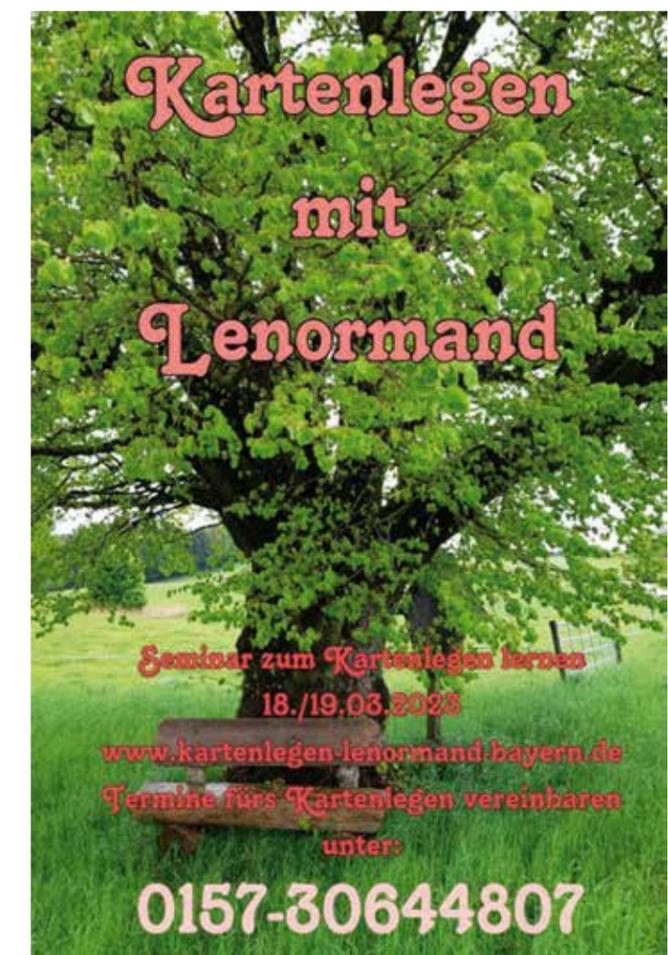
Es raucht, es brennt, die Feuerwehr wird alarmiert, die Einsatzkräfte rücken aus. Nicht immer steckt hinter dem Rauch aber ein Feuer, das gelöscht werden muss. Nicht angemeldete bzw. nicht anmeldepflichtige Daxenfeuer oder auch andere Brauchtumsfeuer lösen oft eine Falschalarmierung aus und binden Einsatzkräfte.

Eine neue Online-Plattform soll Abhilfe schaffen: Künftig kann jeder, der im Landkreis Rosenheim, Miesbach und in der Stadt Rosenheim ein Daxenfeuer oder ein Brauchtumsfeuer plant, dies über das Internetmeldeportal www.daxenfeuer.de an die Integrierte Leitstelle (ILS) melden.

Die zuständigen Stellen sehen so übersichtlich und schnell den Ort und den Umfang des geplanten Feuers. So können bei Notrufen zu Rauchentwicklungen und Feuer schneller Rückschlüsse gezogen werden. Eine Alarmierung der Feuerwehr ist - je nach Einschätzung des Leitstellen-Disponenten- dann möglicherweise gar nicht nötig. Mit dem neuen System rechnet die ILS mit einem Rückgang von knapp 50% der Falschalarmierungen.

Der neue Meldeweg ersetzt jedoch keine ggf. erforderliche Genehmigung.

Vollständiger Text auf <https://www.landkreis-rosenheim.de/neue-melde-plattform-daxenfeuer-kuenftig-online-melden/?findTab=daxenfeuer>.



Richtiges Parken im Gemeindegebiet

Da es des Öfteren zu Behinderungen durch parkende Autos im Gemeindegebiet kommt, werden hier kurz die wichtigsten Regelungen aufgeführt:

1. Das Halten ist unzulässig (§ 12 StVO)

- an engen und unübersichtlichen Straßenstellen - Mindestbreite 3,05 m!

Eng im Sinne des § 12 Abs. 1 Nr. 1 StVO ist eine Straßenstelle dann, wenn der zur Durchfahrt insgesamt freibleibende Raum für ein Fahrzeug höchst zulässiger Breite – diese beträgt laut § 32 Abs. 1 StVZO 2,55 m – zusätzlich eines Seitenabstands von 50 cm bei vorsichtiger Fahrweise nicht ausreichen würde. Dabei ist die Gegenfahrbahn mit einzubeziehen. Der Gehweg ist nicht einzubeziehen, da dieser nicht zur Fahrbahn gehört.

- im Bereich von scharfen Kurven

2. Wer sein Fahrzeug verlässt oder länger als drei Minuten hält, der parkt.

3. Das Parken ist unzulässig

- vor und hinter Kreuzungen und Einmündungen bis zu je 5 m von den Schnittpunkten der Fahrbahnkanten,

- vor Kreuzungen und Einmündungen bis zu je 8 m von den Schnittpunkten der Fahrbahnkanten

- wenn es die Benutzung gekennzeichnete Parkflächen verhindert

- vor Grundstücksein- und Ausfahrten, auf schmalen Fahrbahnen auch ihnen gegenüber

- über Schachtdeckeln

- vor Bordsteinabsenkungen

3a) Mit Kraftfahrzeugen mit einer zulässigen Gesamtmasse über 7,5 t sowie mit Kraftfahrzeuganhängern über 2,0 t zulässiger Gesamtmasse ist innerhalb geschlossener Ortschaften in reinen und allgemeinen Wohngebieten das regelmäßige Parken in der Zeit von 22:00 bis 6:00 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen unzulässig.

3b) Mit Kraftfahrzeuganhängern ohne Zugfahrzeug darf nicht länger als zwei Wochen geparkt werden. Das gilt nicht auf entsprechend gekennzeichneten Parkplätzen.

4. Zum Parken ist der rechte Seitenstreifen, dazu gehören auch entlang der Fahrbahn angelegte Parkstreifen, zu benutzen, wenn er dazu ausreichend befestigt ist, sonst ist an den rechten Fahrbahnrand heranzufahren.

Das Parken auf Vorfahrtsstraßen außerhalb geschlossener Ortschaften ist nicht erlaubt.

Darüber hinaus ist außerhalb geschlossener Ortschaften das Parken bis zu fünf Meter vor und hinter Einmündungen und Kreuzungen, auf Ein- und Ausfädelungsstreifen, im Bereich scharfer Kurven und an sonstigen Stellen, an denen Behinderungen entstehen können, nicht gestattet.

Das Parken am rechten Seitenstreifen von Straßen ist dann erlaubt, wenn dieser ausreichend befestigt ist. Ist das nicht der Fall, muss an den rechten Fahrbahnrand gefahren werden, was auf Vorfahrtsstraßen jedoch verboten ist.

Grünstreifen neben der Fahrbahn, die jedoch nicht als Parkstreifen vorgesehen sind, dürfen nicht zum Parken befahren werden.

Zusätzlich muss ein außerhalb geschlossener Ortschaften geparktes Fahrzeug gesichert oder durch Parkleuchten kenntlich gemacht werden.

Versuchter Einbruch in Griesstätt

Am Samstagabend, den 21.01.2023, gegen 20:00 Uhr, wurde in der Kirchmaierstraße in Griesstätt versucht, in ein freistehendes Einfamilienhaus einzubrechen. Die Bewohner befanden sich zu dem Zeitpunkt im Haus und hörten ein lautes Klirren. Bei der Ursachensuche stellten sie fest, dass das Fenster in der Speisekammer mit einem Stein eingeworfen wurde. Anhand der Spuren im Schnee konnte rekonstruiert werden, dass der Täter nicht nur den Stein aus der Ferne geworfen hatte, sondern sich auch nah ans Fenster begab, um womöglich durch dieses hindurchzusteigen. Vermutlich wurde er aber von den aufmerksamen Geschädigten gestört, sodass er ohne Beute vom Tatort flüchtete. Hat jemand eine verdächtige Person im Bereich des Tatorts gesehen? Sachdienliche Hinweise aus der Bevölkerung bitte an die PI Wasserburg unter ☎ 08071/ 91770.

Text: PI Wasserburg

Umtauschpflicht für Führerscheindokumente

Alle Führerscheindokumente (graue und rosa Papierführerscheine und unbefristete EU-Kartenführerscheine), die vor dem 19.01.2013 ausgestellt wurden, sind in einen befristeten EU-Kartenführerschein umzutauschen. Egal, ob es sich um einen grauen, rosa oder unbefristeten EU-Kartenführerschein handelt, muss dieser in den kommenden Jahren umgetauscht werden.

Um das Antragsaufkommen dabei möglichst gleichmäßig auf die Jahre bis 2033 zu verteilen, wurden verschiedene Umtauschfristen festgesetzt. Die Umtauschfristen sind gestaffelt nach Geburtsjahrgängen (gilt für den grauen/rosa Papierführerschein) und nach dem Ausstellungsdatum (gilt für die unbefristeten EU-Kartenführerscheine).

Wir möchten ausdrücklich darauf hinweisen, dass es hier nur um das Dokument „Führerschein“ geht. Die Fahrerlaubnis, die mit diesem Dokument nachgewiesen wird, bleibt grundsätzlich unangetastet und wird nur an die EU-Fahrerlaubnisklassen angepasst. Zum Umtausch müssen Sie persönlich - nach vorheriger Terminvereinbarung - in der Führerscheinstelle im Landratsamt Rosenheim vorsprechen und den aktuellen Führerschein, ein aktuelles biometrisches Passbild sowie den Personalausweis oder Reisepass mitbringen.

Sofern Sie noch einen grauen oder rosa Papierführerschein besitzen und dieser nicht bei der derzeit zuständigen Fahrerlaubnisbehörde ausgestellt worden ist, be-

nötigen Sie zu den genannten Unterlagen noch zusätzlich eine sogenannte „Karteikartenabschrift“. Diese müssen Sie rechtzeitig bevor Sie den Antrag für den Umtausch stellen, bei der Fahrerlaubnisbehörde beantragen, die Ihren Führerschein ausgestellt hat. Folgende Umtauschfristen sind dabei einzuhalten:

Grauer oder rosafarbener Führerschein

Geburtsjahr des Führerscheininhabers	Tag, bis zu dem er umgetauscht sein muss
Vor 1953	19.01.2033
1965 – 1970	19.01.2024
1971 oder später	19.01.2025

Kartenführerschein

Ausstellungsjahr der Karte	Tag, bis zu dem sie umgetauscht sein muss
1999- 2001	19.01.2026
2002 – 2004	19.01.2027
2005 – 2007	19.01.2028
2008	19.01.2029
2009	19.01.2030
2010	19.01.2031
2011	19.01.2032
2012 – 18.01.2013	19.01.2033

Die Umtauschfristen sind dringend einzuhalten. Ein vorzeitiger Umtausch ist grundsätzlich nicht erforderlich.

Waschpark Vogtareuth Gewerbegebiet 8



Die lackschonende Fahrzeugwäsche

Werktags: 6:00 - 22:00 Uhr
Sonntags: 9:00 - 22:00 Uhr
Fam. R. Stettner, Telefon: 08075/1238

NEU:
• Power-Schaum
• Premiumbürsten
• Snacks & Getränke





NEUES JAHR – NEUE ANGEBOTE





AUTOHAUS MKM HUBER

NISSAN GLOBAL AWARD GEWINNER 2022

Nissan Juke 1.6 Hybrid 105 kW (143 PS): niedrig: 5,0-4,9; mittel: 4,4; hoch: 4,5; Höchstwert: 6,0-5,9; kombiniert: 5,1-5,0; CO2-Emissionen kombiniert (g/km): 115-114. Nissan Juke: Kraftstoffverbrauch kombiniert (l/100 km): 6,2-5,0; CO2-Emissionen kombiniert (g/km): 140-114. Nissan Qashqai 1.3 DiG-T Mild-Hybrid 103 kW (140 PS): niedrig: 8,6-8,5; mittel: 6,4-6,2; hoch: 5,5-5,4; Höchstwert: 6,5-6,3; kombiniert: 6,4-6,3; CO2-Emissionen kombiniert (g/km): 145-142. Nissan Qashqai 1.5 VC-T e-POWER 140 kW (190 PS): niedrig: 5,3-5,1; mittel: 4,6-4,4; hoch: 4,7; Höchstwert: 6,6-6,5; kombiniert: 5,4-5,3; CO2-Emissionen kombiniert (g/km): 122-120. Nissan X-Trail 1.5 VC-T e-POWER: niedrig: 6,6-5,1; mittel: 6,1-4,6; hoch: 5,8-5,5; Höchstwert: 8,2-7,4; kombiniert: 6,7-5,8; CO2-Emissionen kombiniert (g/km): 152-131. Nissan X-Trail: Kraftstoffverbrauch kombiniert (l/100 km): 7,6-5,8; CO2-Emissionen kombiniert (g/km): 172-131. Dieses Fahrzeug wurde den EU-Vorschriften entsprechend nach dem realitätsnäheren WLTP-Prüfverfahren homologiert. NEFZ-Werte liegen für dieses Fahrzeug deswegen nicht vor. Abb. zeigen Sonderausstattungen. Änderungen und Irrtum vorbehalten. Stand Januar 2023.

55
JAHRE
AUTOHAUS
HUBER

Huber
„Das ist mehr...“ Autohaus

Autohaus MKM Huber GmbH | Eiselfinger Straße 4 | 83512 Wasserburg
Tel.: 08071 9197-0 | WhatsApp: 01 57/77 73 62 33
info@zum-huber.de | zum-huber.de

2022 NISSAN
GLOBAL AWARD

Soziales

Neues TV-Angebot „Klare Sprache“

Wer kennt das nicht: Die Fernsehsendung ist eigentlich sehr interessant, doch die Musik im Hintergrund ist so laut, dass das Gesprochene kaum noch gehört wird. Den Ton lauter zu stellen, bringt nichts, denn dann wird auch das Hintergrundgeräusch noch dominanter. Irgendwann ist man dann so verärgert, dass man das TV-Gerät ausschaltet. Zum Glück haben sich genügend Zuschauer:innen bei den Sendern beschwert. Und die Mühe hat sich gelohnt: Nun gibt es die neue Audio-Option „Klare Sprache“.

Seit 2022 bieten Das Erste HD, NDR, WDR, rbb, BR, hr, mdr, Radio Bremen, SWR, SR und One diese Audio-Spur an.

Die „Klare Sprache“ vermindert Hintergrund- und Nebengeräusche, während die Sprache parallel in den Vordergrund tritt, und sorgt somit für bessere Sprachverständlichkeit. Von dieser optimierten Audio-Spur profitieren nicht nur (die oftmals schlechter hörenden) Großeltern, es wird ein Fernseh-Hörerlebnis für alle.

Im Audiomenü der Fernbedienung (zusätzlich zur Auswahl „Original-Ton“, „Audiodeskription“ und „Mehrkanalton“) die Option „Klare Sprache“ auswählen. Dafür sind keine neuen oder speziellen Geräte erforderlich, allerdings gestaltet sich die Einstellung je nach Marke des TV-Geräts unterschiedlich. Für die verbreitetsten TV-Geräte ist eine Übersicht zur Einstellung von „Klare Sprache“ zu finden unter: <https://www.ard-digital.de/klare-sprache> oder <https://www.ard-digital.de/klaresprache-geraete/content-blocks>.

Bei allen Fragen zum Thema Schwerhörigkeit wenden Sie sich an EUTB Startklar, Innstr. 44, 83022 Rosenheim, ☎ 08031/2215804, E-Mail: eutb@startklar-soziale-arbeit.de.

Text: Beauftragte für Menschen mit Behinderung

Begleitpersonen erhalten Krankengeld

Die Begleitung von Menschen mit einer schweren körperlichen, geistigen oder seelischen Behinderung bei einem Krankenhausaufenthalt wird künftig finanziert. Die Regelung trat am 01.11.2022 in Kraft. Eine Begleitperson kann künftig selbst Krankengeld für den Zeitraum des Aufent-

halts beziehen. Die Anpassung in Sozialgesetzbuch V ist ein Ausgleich für den Verdienstausfall. Voraussetzung für den Bezug von Krankengeld in dieser Situation ist, dass man die Begleitung als Familienmitglied oder Nahestehender, nicht aber beruflich, vornimmt. Der einweisende Arzt muss die Notwendigkeit auf dem Einweisungsschein vermerken. Mit diesem Dokument bekommt die Begleitperson vom Krankenhaus dann eine Bescheinigung für den Arbeitgeber und die Krankenkasse. Bisher musste man Urlaub nehmen und wurde nicht durch einen Lohnersatz entschädigt. Weitere ausführliche Informationen unter <https://www.gba.de/themen/veranstalte-leistungen/krankengeldanspruch-begleitpersonen-menschen-mit-behinderung/>

Text: Beauftragte für Menschen mit Behinderung; Quelle: Vdk-Zeitung

Aus den Sitzungen des Gemeinderates

In der Sitzung am 26. Januar 2023 bearbeitete der Gemeinderat folgende Themen:

Zu nachfolgenden Bauanträgen wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt:

- Antrag auf isolierte Befreiung - Neubau eines Poolhauses, Am Leitenfeld 10
- Telefónica Germany - Antrag auf denkmalschutzrechtliche Erlaubnis für die Modernisierung einer Sende- und Empfangsstation für Mobilfunk, Innstraße 15
- Antrag auf Vorbescheid - Aufstockung und Ausbau des Zweifamilienhauses in ein Mehrfamilienhaus mit drei Wohneinheiten, Wasserburger Str. 25, 27
- Erweiterung des bestehenden Rinderstalles um eine Berge- und Maschinenhalle, Holzhausen 21

Das gemeindliche Einvernehmen verweigert wurde:

- Antrag auf isolierte Befreiung - "Pflanzung" einer Thuje, Hans-Brunner-Str. 7
- Abbruch eines Stadels (Anbau) und Wiederaufbau als Wohnnutzung mit 3 WE, Standgiebel, Balkone und Gaube, Kettenham 4

Außenbereichssatzung Wörlham: Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen aus der Beteiligung der Öffent-

lichkeit und der Träger öffentlicher Belange - Abwägung, Billigungs- und Satzungsbeschluss. Die aus dem Beteiligungsverfahren eingegangenen Stellungnahmen wurden beraten und wenn nötig entsprechende Satzungsänderungen beschlossen. Der Satzungsentwurf vom 10.01.2023 wurde mit den Änderungen als Satzung beschlossen.

Gemeinde Vogtareuth: 21. Änderung des Flächennutzungsplanes (Bereich Weikering), Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange. Bebauungsplan Nr. 32a "Weikering Südwest II", Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange. Der Gemeinderat stellte fest, dass keine Einwände oder Bedenken bestehen.

Beschlussfassung über Anpassung der Kindergarten-Benutzungssatzung zum 01.09.2023

Beratung und Beschlussfassung über Anpassung der Kindergarten-Gebührensatzung zum 01.09.2023. Die Kindergartengebühren wurden überrechnet und angepasst. Die Benutzungssatzung für die gemeindlichen Kindertageseinrichtungen wurde 2022 neu beschlossen. Die Rechtsaufsichtsbehörde im Landratsamt Rosenheim empfahl einige Änderungen. Im Zuge der Gebührenanpassung wurde somit auch die Benutzungssatzung mit redaktionellen Änderungen angepasst.

Bestellung des 3. Bürgermeisters Jürgen Gartner zum Eheschließungsbeamten

Bürgermeister Aßmus beantragte im Dezember die Bestellung des 3. Bürgermeisters Jürgen Gartner zum Eheschließungsbeamten. Der Antrag wurde einstimmig genehmigt.

Information und ggf. Beschlussfassung Zuschussantrag Johanniter-Zentrum Oberbayern

Die Johanniter-Unfall-Hilfe beantragte Unterstützung zur Finanzierung des neuen Johanniter-Zentrums Oberbayern Süd-Ost in Wasserburg. Der Bau des Zentrums ist ab Frühjahr 2023 geplant und wird mit etwa 3,2 Mio. Euro Eigenanteil veranschlagt. Der Gemeinderat stellte den Antrag zurück und griff den Vorschlag aus dem Antrag auf, die Ortsvereine dahingehend anzufragen.

Bekanntgabe der Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 15.12.2022

- Bestellung Andrea Schneider zur ständig stellvertretenden Kindergartenleitung
- Abbestellung Kerstin Hiebl und Stilla Frank als ständig stellvertretende Kindergartenleitung (auf eigenen Wunsch)
- Umzug Server Rathaus ins Rechenzentrum Komuna 2023
- Software-Umstellung Einwohnermeldewesen (Wechsel zu Komuna)
- Software-Umstellung Finanzwesen (Wechsel zu Komuna)
- Vergabe Zählervorbereitung für PV-Anlage Rathaus
- Vergabe Dämmung Dachgeschoss

Die nächsten Gemeinderatssitzungen finden am 30.03. und am 20.04.2023 im Sitzungssaal im Rathaus statt.

Aus der Gemeindebücherei



Unsere Buch-Tipps:

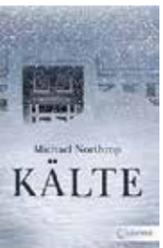
Eine unmögliche Liebe (Band 1)

Der bekannte Kölner Nachrichtenmoderator Tom Monderath macht sich Sorgen um seine 84-jährige Mutter Greta, die immer mehr vergisst. Was anfangs ärgerlich für sein scheinbar so perfektes Leben ist, wird unerwartet zu einem Geschenk. Nach und nach erzählt Greta aus ihrem Leben - von ihrer Kindheit in Ostpreußen, der Flucht vor den russischen Soldaten im eisigen Winter, der Sehnsucht nach dem verschollenen Vater und ihren Erfolgen auf dem Schwarzmarkt in Heidelberg. Als Tom jedoch auf das Foto eines kleinen Mädchens mit dunkler Haut stößt, verstummt Greta. Zum ersten Mal beginnt Tom, sich eingehender mit der Vergangenheit seiner Mutter zu befassen. Nicht nur, um endlich ihre Traurigkeit zu verstehen. Es geht auch um sein eigenes Glück.

Was ich nie gesagt habe (Band 2)

Tom Monderath ist frisch verliebt: Mit Jenny erlebt er die glücklichste Zeit seines Lebens. Bis er durch Zufall auf seinen Halbbruder Henk stößt, der alles über ihren gemeinsamen Vater wissen will. Doch Konrad starb vor vielen Jahren und seine demente Mutter Greta kann Tom nicht befragen. Als sich weitere Halbgeschwister melden, wird es Tom zu viel. Jenny und Henk hingegen folgen den Spuren Konrads.

"Kälte" ist ein nervenaufreibender Jugendthriller: Es schneit wie seit Jahrzehnten nicht mehr. Scotty und seine Freunde Pete und Jason gehören zu den letzten sieben Schülern ihrer Highschool, die darauf warten, nach dem Unterricht abgeholt zu werden. Bald jedoch wird klar, dass niemand mehr kommen wird. Anfangs scheint es noch gar keine so schlechte Sache zu sein, den Abend und schließlich die Nacht in der Schule verbringen zu müssen - immerhin sind die zwei süßen Mädchen Julie und Krista mit von der Partie. Doch als zuerst der Strom



KFZ-SLEIK

Rudolf Sleik
Alpenstraße 29
83556 Griesstätt

Mobil: 0172 / 8496087

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 08:00 - 12:30 Uhr
13:30 - 18:00 Uhr
Sa nach Vereinbarung

Tel.: 08039/9088510
Fax: 08039/9085351

info@kfz-sleik.de
www.kfz-sleik.de



**Praxis für Allgemein- und Notfallmedizin
sowie Homöopathie
Chia-Shun Hsieh**



Facharzt für Allgemeinmedizin
Notfallmedizin
Homöopathie-Diplom (DZVhÄ)

Alpenstr. 25 • 83556 Griesstätt

www.Praxis-Hsieh.de oder www.Praxis-Griesstätt.de
Tel: 08039-2000 • Fax: 08039-5458



Sprechzeiten: Mo - Fr 09:00 - 12:00 Uhr
Mo, Di 15:30 - 18:00 Uhr
Do 16:00 - 19:00 Uhr
Fr 14:00 - 16:00 Uhr
Terminsprechstunden: Mo - Fr 08:00 - 09:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Von uns:
Frisch, natürlich, ehrlich!



Attler Markt

Öffnungszeiten:
Di - Fr: 9 - 18.00 Uhr
Sa: 9.00 - 13.00
Montag Ruhetag

Attel an der B15
Wasserburg a. Inn

Willkommen Frühling
www.attler-markt.de

ausfällt, dann die Heizung, schließlich die Wasserleitungen einfrieren und der Schnee draußen immer höher steigt und sie in Dunkelheit hüllt, liegen die Nerven blank- und plötzlich geht es ums nackte Überleben. Ein mitreißender Katastrophen-Thriller, der durch seine eindringliche Spannung und beklemmende Atmosphäre nicht nur Jugendliche begeistert.



Finn, der Magier - Zu Hause im Zauberreich ist ein zauberhaftes Buch für Kinder von 4- 6 Jahren:

In einem fernen Land, weit weg von unserer Zeit, wo die Wälder grün und die saftigen Wiesen endlos sind, leben die Tiere und Pflanzen gemeinsam mit Zauberwesen. In diesem Zauberreich ist auch Finn, der Magier, zu Hause. So lange er sich zurück erinnern kann, sorgt seine gute Freundin, die Blütenelfe Molody, für ihn. Denn der kleine Finn steht noch ganz am Anfang seiner Ausbildung zu einem großen Zauberer. Unendlich viel muss er noch lernen: Wie wichtig ist der Riechunterricht von Professor Maulwurf? Wie nötig die Kochstunde bei der Fee Mischmasch? Jeder Tag im Zauberreich bringt neue Abenteuer mit sich.

Wir freuen uns auf Euren Besuch! Das Bücherei-Team

(Text/Fotos: Christine Müller)

Öffnungszeiten der Bücherei:

Freitag 16:30 - 18:00 Uhr
Sonntag 9:30 - 10:30 Uhr

Aus dem Fundamt

Im Fundamt der Gemeindeverwaltung wurden abgegeben und noch nicht abgeholt:

- Jugend-Fahrradhelm schwarz, gefunden am 27.01.2023 an der Ecke Schulstraße/Tuntzenstraße

Die Fundsachen können in der Gemeindeverwaltung, Zimmer 2, abgeholt werden. Sie können das Fundamt telefonisch unter 08039 9056-11 oder per E-Mail unter b.lechner@griesstaett.de erreichen Aktuelle Fundsachen finden Sie auf <https://griesstaett.de/fundsachen.html>.

Bestattungshilfe RIEDL

Persönliche Gestaltung von Trauerfeiern · Individuelle Bestattungsformen

Wasserburg Bestattungsvorsorge
Bahnhofsplatz 4
0 80 71 / 9 20 46 40

Wir beraten Sie in unseren Geschäftsräumen oder auch gerne bei Ihnen zu Hause!

Edling	0 80 71 / 5 26 44 40
Rettenbach	0 80 39 / 13 45
Haag i. OB	0 80 72 / 37 48 48
Ebersberg	0 80 92 / 8 84 03
Höhenkirchen/Sieg.	0 81 02 / 9 98 68 77
Taufkirchen b. München	0 89 / 62 17 15 50



Tag und Nacht erreichbar!
www.bestattungshilfe-riedl.de

Wir gratulieren

Gabriele und Robert Groeger
zur Goldenen Hochzeit am 24. Februar 2023

Gottfried Waldboth zum 80. Geburtstag
am 2. März 2023

Veröffentlichung von Geburtstagen, Eheschließungen, Ehejubiläen und Geburten

Möchten Sie, dass Ihr runder Geburtstag (18., 50., 60., 70., 75., 80., 85., 90., 95., 100.), Ihre Eheschließung, Ihr Ehejubiläum (50., 60., 65., 70. usw.) bzw. die Geburt Ihres Kindes veröffentlicht wird, dann wenden Sie sich bitte an Frau Lechner, ☎ 08039/9056-11.

Goldene Hochzeit von Gabriele und Robert Groeger

Mit den besten Glückwünschen und einem kleinen Präsent überraschte Bürgermeister Robert Aßmus Gabriele und Robert Groeger zur Goldenen Hochzeit am 24. Februar.

Auf sehr turbulente fünfzig gemeinsame Jahre können beide zurückblicken: Kennengelernt hatten sie sich in Bad Endorf, als Robert Groeger im Wohn- und Geschäftshaus der Mutter von Gabriele Groeger zur Miete einzog. Dass er mehr als nur einen Blick auf die damalige Faschingsprinzessin Gaby geworfen hatte, fiel auf, weil er immer dort war, wo Gaby einen Auftritt hatte. Obwohl sie einige Widrigkeiten zu bestehen hatten, kämpften sie für ihre Liebe und ihr gemeinsames Leben und konnten so im Februar 1973 den Bund fürs Leben schließen. 1974 kam ihr Sohn und 1977 ihre Tochter zur Welt und machten das Glück vollständig. Robert Groeger war viele Jahre im Außendienst bei bekannten Firmen wie Bahlsen, Jacobs Kaffee und Weizenkrone Mehl tätig, doch wirklich erfüllt hatte ihn dieser Beruf nicht. So kam es, dass er bereits 1972 in Bad Endorf mit drei Schafen die Schäferei begann, diese in den folgenden Jahren auf 410 Mutterschafe ausbaute und so seinen Traumberuf als Schafhalter ausüben konnte. Er gründete zusammen mit 37 weiteren Schafhaltern 1978 die Schafhaltervereinigung Rosenheim, der er 20 Jahre lang als erster Vorsitzender vorstand und der im Jahr 1997 bereits 580 Mitglieder angehörten. Viele weitere Ämter im Bereich der Schafhalter übernahm er, wie z.B. in der Wollerzeugergemeinschaft, der Erzeugergemeinschaft Bayerischer Schafhalter, beim Hagelforschungsverein Rosenheim, in der Arbeitsgemeinschaft Landwirtschaft der CSU und viele, viele mehr. Dabei hat ihn seine Frau Gabriele trotz ihrer Beschäftigung im Familienbetrieb in Bad Endorf, in der vor allem Textil- und Gemischtwaren verkauft wurden, immer tatkräftig unterstützt. "Ohne seine Frau", so Robert Groeger, "hätte er das alles nicht geschafft."

Im Jahr 2000 wurde die Schäferei in Bad Endorf aufgegeben und gleichzeitig das "Straßl"-Anwesen in Moosham bei Griesstätt erworben. In nur vier Monaten Bauzeit wurde das neue Eigenheim erbaut, so dass die Familie bereits im Sommer 2001 dorthin umziehen konnte.

Auch heute ist Robert Groeger noch ein sehr aktiver Mensch, der trotz seiner 83 Jahre Arbeiten an Haus und Hof immer noch gerne und selbst erledigt. Für Reisen, so Robert Groeger, nimmt er sich nur ungern Zeit. Diese darf seine Frau sehr gerne ohne ihn unternehmen, während er zu Hause "auf die Möbel aufpasst". Text: Redaktion; Foto: privat



Am 24.02. feierten Gabriele und Robert Groeger ihre Goldene Hochzeit.

Aus dem Einwohnermeldeamt

Wir gratulieren zur Geburt

Dardiele Amaral Santos und Andreas Strahlhuber
zur Geburt ihres Sohnes Andreas,
geboren am 26. Dezember 2022

Wir bitten alle frischgebackenen Eltern, sich bezüglich der Veröffentlichung der Geburt ihres Kindes bei der Gemeindeverwaltung unter ☎ 08039/9056-11 zu melden.

Systemrelevante Beschäftigung – krisensicher und planbar auch zu dieser Zeit!

Stephanihof

Senioren- und Pflegeheim in Halfing

sucht ab sofort

Pflegeassistentenkräfte (m/w/d) in Voll- und Teilzeit

Gerne auch **Quereinsteiger!**
Sie haben Freude an der Arbeit mit älteren Menschen und werden durch unser Fachpersonal angeleitet.

Wir freuen uns über eine schriftliche Bewerbung an:
Stephanihof, Simon Sonnenhuber, Chiemseestraße 41, 83128 Halfing, Telefon 08055/1890-258, Email: pmsg@stephanihof-halfing.de

www.mayer-reif-pflegeheime.de *Persönlich. Menschlich. Familiär.*

Nachruf auf Emilie Fischer

Nach einer guten Gesundheit bis in das hohe Alter wurde Emilie Fischer viele Jahre von ihrer Familie zu Hause versorgt und gepflegt. Im Oktober 2020 verschlechterte sich jedoch ihr Gesundheitszustand so sehr, dass ein Umzug in das Obinger Pflegeheim nötig wurde. Dort verstarb die „Fischer-Mille“, wie sie von vielen liebevoll genannt wurde, am 9. Januar 2023 im Alter von 94 Jahren. Neben ihrem Mann Willi fand sie im Familiengrab auf dem Griesstätter Friedhof ihre letzte Ruhestätte. Bei der Bestattung im Kreis der Familie fand Pfarrer Herbert Weingärtner tröstende Worte für die Angehörigen und ging dabei auch auf das Leben der Verstorbenen ein.



Geboren wurde die Verstorbene als Land- und Gastwirtstochter in Silberbach im Sudetenland, wo sie mit ihrer Schwester eine schöne Kinder- und Jugendzeit erleben durfte. Wie so viele musste auch sie mit ihrer Familie ihre Heimat verlassen. Eine zweite Heimat fand sie vorerst in Kettenham bei Griesstätt. Dort lebte auch ihr späterer Mann Willi Fischer, der auch aus Silberbach stammte, mit seiner Familie. Im Juni 1947 schloss sie mit ihm den Bund fürs Leben. Nachdem ihr Mann die Elektromeisterprüfung mit Erfolg abgelegt hatte, gründeten sie gemeinsam einen Elektro-Installationsbetrieb in Kettenham. Im Jahre 1954 wurde dann das Anwesen in Griesstätt an der Wasserburger Straße errichtet und der Betrieb nach Griesstätt verlegt. Dort wurde im Jahre 1961 von ihrem Mann eine Elektronikfirma gegründet, in der die Verstorbene Jahrzehnte bei der Herstellung von Wicklungen für Elektrogeräte sowie von Trafos und Funkgeräten, die in verschiedene Erdteile geliefert wurden, tagtäglich mitgearbeitet hat und dabei ihrem Mann eine große Stütze war. Nebenbei betrieben die Eheleute Fischer gemeinsam jahrelang eine Tankstelle vor ihrem Anwesen. Ein schwerer Schicksalsschlag war der Tod ihres Mannes im Dezember 2002 nach 55 Ehejahren, wonach der Betrieb vom einzigen Sohn übernommen wurde. Sehr viel Freude bereitete ihr der einzige Enkelsohn. So lange es ihr gesundheitlich erlaubt war, war sie in Griesstätt zu Fuß und zuletzt mit ihrem Rollator unterwegs. Auch strickte und nähte sie gerne und besuchte auch

Malteser
...weil Nähe zählt.

Wir suchen Sie (m/w/d) für unser Team **im Fahrdienst**

Rufen Sie uns an:
☎ 08031-33333

oder bewerben Sie sich direkt online...

(Eine ideale Tätigkeit als Zusatzverdienst, z.B. zur Rente.)
Malteser Hilfsdienst gGmbH, Rathausstraße 25
83022 Rosenheim ☎ malteser-rosenheim.de

HAND IN HAND DURCH EINE SCHWERE ZEIT

Ihr Begleiter
in der Region



BESTATTUNG
BRAND

Tel.: 08038 9146 • info@brand-bestattung.de
www.brand-bestattung.de

regelmäßig die Seniorennachmittage. Genossen hat sie auch ihren Aufenthalt im Pflegeheim. Dort hat sie durch ihr freundliches und hilfsbereites Wesen neue Freundinnen gefunden, mit denen sie sich, so lange es ging, zum „Mensch ärgere dich nicht“-Spielen traf.

Text: Alfons Albersinger; Foto: privat

Nachruf auf Josef Freidhofer

Schnell sprach sich die Nachricht vom plötzlichen Tod von Josef Freidhofer im Ort herum. Obwohl der Verstorbene seit Jahren an einer Herzkrankheit litt, kam der Tod des 84-jährigen am 11. Januar nicht nur für seine Frau Theresia und seine zwei Kinder mit Familien überraschend.



Geboren wurde der Verstorbene am Nikolaustag 1938 in Wasserburg und kam dann als Zweijähriger nach Geiereck bei Griesstätt, wo seine Mutter damals als Magd arbeitete. In Geiereck verbrachte er seine Kindheit und Jugendzeit bei seiner Mutter. Nach der Schulzeit arbeitete er dann als Knecht auf dem Geierecker-Hof mit. Vielen, besonders den älteren Griesstättern, war der Verstorbene deshalb auch als „Geierecker- Sepp“ bekannt. Im Jahr 1960 begann er dann seine Tätigkeit im kbo-Inn-Salzach-Klinikum. Nach erfolgreicher Ausbildung zum Gesundheits- und Krankenpfleger wurde er dort zunächst mehrere Jahre auf verschiedenen Stationen eingesetzt, teils bereits in Leitungsfunktionen. Als Pflegedienstleitung war er dann ab 1975 tätig und leitete zuletzt viele Jahre bis zu seiner Pensionierung Ende 2001 den Fachbereich Suchtmedizin. Als umsichtiger und pflichtbewusster Mitarbeiter und Vorgesetzter, sowie wegen seines ruhigen und ausgeglichenen Umgangs mit Kollegen und Patienten war der Verstorbene in der gesamten Klinik bekannt. Neben seiner beruflichen Tätigkeit war er viele Jahre in der Abteilung Fußball beim Sportverein aktiv und als Betreuer tätig. Einen langgehegten Wunsch erfüllte er sich nach seiner Pensionierung mit dem Kauf eines Filzengrundstückes. Dort verbrachte er viel Zeit mit Freunden und mit der Familie, vor allem auch mit seinen Enkeln. Ein weiteres Hobby war das Reisen mit

Freunden und seiner Ehefrau, die sie in viele weit entfernte Länder unternahm. Wichtig war ihm aber auch die jährliche Wallfahrt zu unserer lieben Frau nach Altötting, wie Pfarrer Herbert Weingärtner beim Seelengottesdienst sagte. Trotz sich vermehrender Altersbeschwerden war der Verstorbene bis zuletzt unermüdlich am Haus und für die Familie tätig. Den Seelengottesdienst gestaltete Pfarrer Herbert Weingärtner, musikalisch umrahmt vom Kirchenchor. Abschied vom beliebten Verstorbenen nahmen bei der Bestattung neben der Ehefrau und den Kindern mit ihren Familien auch viele Verwandte, Bekannte und ehemalige Arbeitskollegen.

Text: Alfons Albersinger; Foto: privat

Nachruf auf Franz Bauer

Von drei geliebten Familienmitgliedern, so Anja Weber, Freie Rednerin und Sterbe- und Trauerbegleiterin, bei der Wortgottesfeier in der Pfarrkirche für den ehemaligen Jagerwirt Franz Bauer, musste sich die Familie in nur sehr kurzer Zeit verabschieden. Ende November letzten Jahres von dessen Sohn Freddy und vor wenigen Tagen von seinem Bruder Paul. Durch den Tod von Franz Bauer am 13. Februar und die Beisetzung wurde sein „Lebensbuch“, das mit seiner Geburt im August 1929 in Neuhausen bei Rattenkirchen begann, geschlossen. Dort verbrachte er mit seinen fünf Schwestern und drei Brüdern als sechstes Kind seiner Eltern seine Kindheit und Jugendzeit. Es waren damals schwere Zeiten; glücklicherweise wuchsen er und seine Geschwister in einer Landwirtschaft auf, so musste die Familie wenigstens keinen Hunger leiden, aber alle mussten ihrem Alter und Können entsprechend hart mitarbeiten. Als Zehnjähriger erlitt der Verstorbene einen Blinddarmdurchbruch, diesen überstand er gut. Schon ein paar Jahre später stand ihm sein Schutzengel wieder bei, als der Verstorbene zwei Fingerkuppen beim Bedienen einer Kreissäge verlor. Nach der Volksschulzeit besuchte er die Landwirtschaftsschule und arbeitete auf dem elterlichen Hof mit, bis er im Oktober 1959 mit seiner Frau Gundi den Ehebund schloss und bei der Deutschen Bundesbahn eine Beschäftigung fand. Mit drei Kindern, zwei Buben und einer Tochter, wurde ihre



La Stoffa
KURZWAREN
FACHBERATUNG
BESONDERE STOFFE

EICHHORNWEG 1
83512 WASSERBURG
Tel. 08071 / 92 51 48

ELEKTRO Ametsbichler

- Installation
- Antennen und SAT-Anlagen
- Elektrogeräte
- Kundendienst
- Radio, TV, Video, DVD
- Ladenverkauf
- ISDN-Telefonanlagen
- Photovoltaikanlagen
- Wärmepumpen

Inh. Jakob Ametsbichler

Kirchmaier Straße 17
83556 Griesstätt
Tel. 08039 / 55 33
Fax 08039 / 90 99 416

www.elektro-ametsbichler.de
e-mail: info@elektro-ametsbichler.de

Liebe gekrönt und sie durften glückliche Eltern sein. Im Jahr 1967 wurde er erstmals Gastwirt. Gundi, seine tüchtige Ehefrau, bewirtschaftete diese. Mit seiner Frau und den Kindern zog er im Jahre 1979 nach Griesstätt und pachtete das Gasthaus Jagerwirt. Der Jagerwirt wurde zur wichtigen Station seines Lebens und seiner Familie während er noch bis zum Rentenalter zusätzlich bei der Deutschen Bundesbahn tätig war. Ein schwerer Schicksalsschlag war für ihn der plötzliche Tod seiner geliebten Gundi im Jahr 1990. Die Liebe seiner Kinder und Enkelkinder hat ihm geholfen, über diesen schweren Verlust einigermaßen hinweg zu kommen, so die Trauerrednerin. "Nie aufgeben", das war sein Lebensmotto und so sah er nach vorne und empfand auch wieder Lebensfreude, wie bei Wanderungen mit seinem Hund. Oft unternahm er wieder Zugfahrten nach München, die für willkommene glückliche Zeiten und für Abwechslung in seinem Leben sorgten. Genauso wie das Mitfiebern und Zuschauen beim Eishockey, wenn sein Sohn Willy spielte, worauf er ganz stolz war. Gern verfolgte er auch Fußballspiele seiner 1860-Münchner am Bildschirm. Als der Verstorbene älter und krank wurde, konnte er keine Ausflüge mehr unternehmen. Im Jahr 2018 wurde bei ihm Diabetes diagnostiziert mit den Folgen, die ihn an den Rollstuhl fesselten. Letztes Jahr im Oktober wurde Franz Bauer noch eine besondere Auszeichnung für 50 Jahre Bahn-Gewerkschaft in Begleitung seiner Tochter verliehen. Für ihn war es ein schöner Tag, er war sehr stolz darauf. Seit einigen Jahren benötigte er Hilfe und Pflege, die nun aber noch umfangreicher wurde. Sein Gesundheitszustand verschlechterte sich zunehmend. Dank der Pflege und des engagierten Einsatzes der Mitarbeiterinnen des Pflegedienstes Rafschneider, gemeinsam mit seinen Kindern und der Schwiegertochter Erika, war es möglich, dass Franz Bauer, wie es sein Wunsch war, in seinem Haus in Griesstätt bleiben konnte und hier auch sterben durfte. Tröstende Worte bei der Wortgottesfeier, die von der Musikgruppe „Belcanto“ musikalisch und gesanglich gestaltet wurde, sowie auch bei der Bestattung fand Gemeindeferentin Elvira Hillenbrand für die vielen Trauernden, die dem ehemaligen Jagerwirt die letzte Ehre erwiesen haben. Zu seiner letzten Ruhestätte wurde der Verstorbene von Mitgliedern des Trachtenvereins getragen.

Text: Alfons Albersinger; Foto: privat



**DR. MED. DENT.
MARIA BETZL
ZAHNÄRZTIN**

unsere Sprechzeiten

Mo	8:00-12:00 · 14:00-18:00
Di	8:00-12:00 · 14:00-19:30
Mi	8:00-12:00
Do	8:00-12:00 · 14:00-18:00
Fr	8:00-13:30

Termine nach Vereinbarung Telefon 08039 1361
Alpenstraße 28 | 83556 Griesstätt
www.zahnarzt-betzl.de | info@zahnarzt-betzl.de

Kirchliche Nachrichten

Kirchliche Termine

Sa, 11.03.	14:00		Taufe
Mi, 15.03.	19:00	R	Jugendgottesdienst für alle Firmlinge in Rott
Fr, 17.03.	19:30	A	Pray & Worship
So, 19.03.	8:45		Familiengottesdienst
Mo, 20.03.	8:00-19:00	A	Eucharistische Anbetung
	19:00	A	Hl. Messe
Fr, 24.03.	19:30	A	Pray & Worship
Sa, 25.03.	9:00	A	Festgottesdienst „Verkündigung des Herrn“
So, 26.03.	10:00		Taufeier
	19:00		Ölbergandacht mit Dreigesang
Fr, 31.03.	19:00	A	Jugendkreuzweg
Sa, 01.04.	15:00		Kinderkirche mit Palmweihe
So, 02.04.	8:30		Palmweihe, Palmprozession, Hl. Messe
Mo, 03.04.	17:00-21:30	A	Beichtgelegenheit
	19:00	A	Hl. Messe mit Weihbischof Florian Wörner
Do, 06.04.	13:30		Seniorenachmittag im Jugendheim
	22:00		Gründonnerstag - Ölbergandacht

Ihr Partner rund ums Auto:

- Unfallinstandsetzung • Autoglas
- HU- und AU-Inspektionen

Autoservice Josef Feller



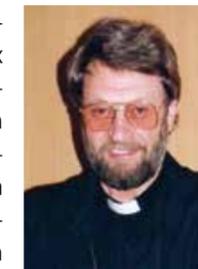
**Viehhausen 8
83556 Griesstätt
08038/1292**

	9:00		Trauermette
	10:00		Beichtgelegenheit
Fr, 07.04. Karfreitag	13:30		Kinderkreuzweg
	15:00		Karfreitagsliturgie (Wortgottesfeier - Kreuzverehrung - Kommunion)
Sa, 08.04.	20:00		Osternacht mit Tauffeier
So, 09.04.	10:15		Ostersonntag - Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung und Speisenweihe
Mo, 10.04.	8:45	A	Ostermontag- Hl. Messe
Sa, 15.04.	19:00	A	Vorabendgottesdienst zum Fest der Göttl. Barmherzigkeit, anschl. gestaltete Anbetung bis 21.30 Uhr
So, 16.04.	8:45		Hl. Messe mit Erneuerung des Taufversprechens der Erstkommunionkinder
Mo, 17.04.	8:00-19:00	A	Eucharistische Anbetung
	19:00	A	Hl. Messe
So, 23.04.	8:45	B	Festgottesdienst zum Patrozinium
	10:00		Taufeier

Falls kein Ort genannt ist, in der Pfarrkirche Griesstätt.
A= Altenhohenau; R= Rott; H=Holzhausen; B= Berg

Fahrt nach Maria Baumgärtle

Anlässlich des 10. Sterbetages unseres ehemaligen Pfarrvikars Pater Max Schmidt (re.) wurde mit der Firma Omnibus Strahlhuber eine Wallfahrt nach Bedernau, wo Pater Schmidt bestattet ist, und zur Wallfahrtskirche Maria Baumgärtle (Foto unten) mit Missionshaus der Missionare vom Kostbaren Blut organisiert.



Die Wallfahrt findet am 6. Juni statt, Abfahrt ist um 7.30 Uhr am Ecker-Garten. Geplant ist ein Gottesdienst mit Dekan Klaus Vogl in der Wallfahrtskirche Maria Baumgärtle und ein Besuch des Grabes von Pfarrer Max Schmidt. Zum Mittagessen sind Plätze im Gasthaus Maucher in Baumgärtle reserviert, ebenso auf der Heimfahrt in einem Cafe. Die Ankunft in Griesstätt ist für 19.30 Uhr geplant.



Anmeldungen zur Fahrt werden von der Fa. Omnibus Strahlhuber, ☎ 08039/909970, bis zum 2. Juni angenommen. Die Fahrtkosten betragen pro Person 35 Euro bei einer Mindestbeteiligung von 25 Personen.

Text/ Foto: Alfons Albersinger



AMBULANTER PFLEGEDIENST BRIGITTE TRINKL *seit 1993*

Wir versorgen Sie gerne mit:

- Hauswirtschaftliche Versorgung ab Pflegegrad 1
- Grundpflege
- Behandlungspflege
- Betreuungsleistung für Ihre Angehörigen
- Pflegegutachten für alle Pflegekassen
- Sterbebegleitung in Zusammenarbeit mit der SAPV
- Urlaubsvertretung der pflegenden Angehörigen

Hier finden Sie uns: Alpenstraße 25 • 83556 Griesstätt

☎ 08039 / 827 93 41 oder 827 93 42 • Mobil: 0173 / 73 77 097

Fax 08039 / 8279343 • Email: info@pflagedienst-trinkl.de

Homepage: www.pflagedienst-trinkl.de

**Wir suchen:
Freundliche
Hilfskräfte**

Aus den Schulen

Suchtprävention an der Rotter Mittelschule

In der Woche vom 13. Februar fand in der Mittelschule Rott eine Projektwoche zur „Suchtprävention“ statt. Alle Klassen nahmen an verschiedenen Workshops teil, welche die Mitarbeiter von Neon-Prävention und Suchthilfe aus Rosenheim angeboten haben.

Die präventive Arbeit zielt einerseits auf den Erwerb individueller Konsum- und Risikokompetenz ab. Andererseits sollen die Jugendlichen zu erhöhter Lebenskompetenz und gesteigertem Selbstwertempfinden befähigt werden.

Dies soll - neben der Bewusstmachung von Gefahren und Risiken - vor allem durch das Anregen zur Auseinandersetzung mit der eigenen Person und Lebenssituation, den eigenen Bedürfnissen, Wünschen und bereits gemachten Erfahrungen erreicht werden.



Die Schule wählte die Workshops „Chatten, Zocken, Cybercrime“ sowie „Drogen, Rausch und Gruppendruck“ aus.

Im Vorfeld nahmen die Lehrkräfte der Mittelschule an einer Informationsveranstaltung mit dem Titel „Im digitalen Dauerstress“ teil. Hier wurden Fragen wie „Weshalb können Medien süchtig machen?“, „Wie kann Medienerziehung gelingen?“ und „Wie klappt der Umgang mit dem Smartphone?“ diskutiert. Auch die Eltern der Mittelschüler konnten hier beiwohnen und Fragen stellen. Dabei wurden sie angeregt, mit ihren Kindern ins Gespräch zu kommen, um problematisches Verhalten frühzeitig zu erkennen und anzusprechen.

Text/ Foto: MS Rott

Hallenflohmarkt des Grundschulfördervereins

Am Sonntag, den 12.03.23 findet der 11. große Hallenflohmarkt des Grundschul-Fördervereins in der Sporthalle statt. Von 8:00 bis 12:00 Uhr könnt Ihr auf Schatzsuche gehen. Für das leibliche Wohl wird gesorgt. Der gesamte Erlös der Veranstaltung kommt, wie alle Jahre, den Grundschulkindern zugute.



Der Förderverein und Elternbeirat der Grundschule Griesstätt freut sich auf Euch!

Text: Theresa Endriß

Kennenlerntag an der Realschule Wasserburg

Am 27.04.2023 findet von 17 bis 19 Uhr ein Kennenlern- tag für zukünftige 5.-Klässler:innen und ihre Eltern an der Anton-Heilingbrunner-Realschule in Wasserburg statt.

Nähere Infos auf www.rs-wasserburg.de. Text: Redaktion

Aus dem Kindergarten



Stellenanzeige für das Kindergartenjahr 2023/24

Wir suchen für unseren Kindergarten für das Kindergartenjahr 2023/2024

- eine/n Praktikanten (m/w/d) für den Bundesfreiwilligendienst
- Erzieher/in (m/w/d) im Anerkennungsjahr (Berufspraktikum)

Interesse? Dann bewirb Dich jetzt! Postalisch an Gemeindegarten Griesstätt, Schmiedsteige 5, 83556 Griesstätt oder per E-Mail an kindergartenleitung@griesstaett.de.

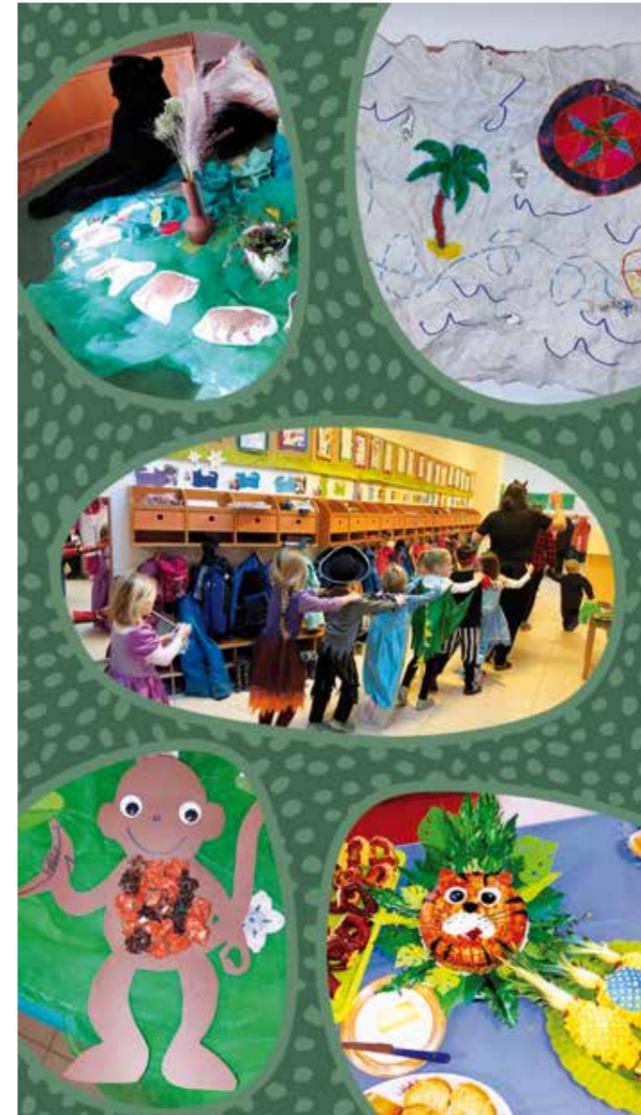
Fragen beantwortet Dir gerne das Leitungsteam (Karin Gilg, Andrea Schneider, Jana Wiersch) unter ☎ 08039/9069-0.

Text: KiGa



Fasching im Kindergarten

In diesem Kindergartenjahr begleitet uns „Jolinchen“. Dabei handelt es sich um einen kleinen grünen Drachen, dem es sehr wichtig ist, dass es jedem Einzelnen gut geht. Gemeinsam mit Jolinchen wird erforscht, was wir selbst dazu tun können, dass es uns gut geht.



Im Fasching stand die Bewegung im Vordergrund. Die Vorschulkinder bestimmten im Rahmen einer Kinderkonferenz, wohin die Reise gehen soll. Die Käfer, Igel und Füchse gingen auf große Seereise und trafen auf vielerlei Meerestiere sowie Piraten und ihre Schätze. Die anderen Gruppen reisten alle in den Dschungel. Sogar die Krippengruppen waren im „Dschungelfieber“.

Am unsinnigen Donnerstag kam dann das „Jolinchen“ in Lebensgröße zu uns in den Kindergarten. Gemeinsam sangen und tanzten wir das „Fit-mach-Dschungellied“. Das machte uns allen großen Spaß.

Am Freitag gab es dann in allen Gruppen ein buntes Faschingstreiben mit einem leckeren Faschingsbüfett, Spielen, Liedern und Tänzchen.

Zufrieden und ausgetobt gingen alle am Freitagmittag nach Hause.

Text/ Fotocollage: KiGa

Hüpfburg im Kindergarten

Schon seit vielen Jahren stellt uns die „Straßenmeisterei“ aus Albaching eine Hüpfburg für die Kinder über mehrere Wochen kostenlos zur Verfügung. Thomas und Johannes Gartner arbeiten intensiv mit der „Straßenmeisterei“ zusammen und betreuen - immer wo es gewünscht wird - die Kinder mit viel Engagement und Umsicht.



Gerade in der Faschingszeit wird Spaß und Bewegung ganz groß geschrieben. Dabei unterstützt uns die Hüpfburg voll und ganz. Immer wenn es gut in den Plan der einzelnen Gruppen passt, bauen Thomas und Johannes die Hüpfburg auf. Wir freuen uns immer sehr über so viel Herz und Engagement für die Kinder.

Text/ Foto: KiGa



**Elektro-Installation
Multimedia
Sat/TV
Hausgeräte-Kundendienst**

Dr.-Mitterwieser-Str. 7
83556 Griesstätt

Telefon: 08039 3792

E-Mail info@elektro-hobelsberger.de
Web www.elektro-hobelsberger.de



Aus dem Dorf- und Vereinsleben

Neues vom Schützenverein



Böllerschützen

Die Griesstätter Böllerschützengruppe traf sich am 17.02.2023 zu ihrer Jahreshauptversammlung mit Neuwahl. Schussmeister Ludwig Bürger eröffnete die Versammlung und erinnerte an die zahlreichen Gelegenheiten, bei denen die Böllerschützen es im vorangegangenen Jahr krachen ließen (Frühlingsfest Wasserburg, Böllertreffen Tading, Fronleichnam, Feuerwehrfest Rott, Gau-Böllertreffen in Isen, Böllertreffen in Rechtmehring, 60. Geburtstag Schussmeister, Kirtaschießen Tötzham, Christkindlmarkt Wasserburg, Christkindlanschießen am Galgenberg, Kanonenschießen an Silvester in Haag). Man war erstaunt, dass sich die Schützen trotz vieler anderer Aufgaben im Sportschießen so viel Zeit für dieses alte Brauchtum genommen haben. Der Schussmeister machte die neuen Termine bekannt und bat um zahlreiche Teilnahme an diesen Schießveranstaltungen. In der Hoffnung, jüngeren Nachwuchs für die Gruppe zu gewinnen, befürworteten etliche Schützen eine Änderung der strengen Regeln für die Aufnahme von Kandidaten zur Böllerguppe.

Anschließend wurden Neuwahlen durchgeführt, geleitet vom Schützenmeister Michael Albersinger. Das Ergebnis: Schussmeister Ludwig Bürger wurde wiedergewählt, ebenso sein Stellvertreter Konrad Obermayer. Als Beisitzer stellten sich Martin Fleidl, Michael Obermayer und Siegfried Maier zur Verfügung. Zum Schriftführer wurde Hans Römersberger gewählt. Die Schützen fühlen sich nun gerüstet zur Ausrichtung des 40-jährigen Jubiläums der Böllerguppe in Verbindung mit dem nächsten Gauböllertreffen.



V.li.: Siegfried Maier, Michael Obermayer, Konrad Obermayer, Ludwig Bürger, Hans Römersberger, Martin Fleidl

Schießtermine 2023:

23.03.2023	KK-Gauschießen
06.04.2023	Ostereierschießen
30.04.2023	Maibaumaufstellen
Mai	Gau-Böllertreffen Edling
17.05.2023	Frühlingsfest Wasserburg
10.06.2023	Fronleichnam
29.07.2023	40. Jubiläum Böllerguppe
29.07.2023	Gauböllertreffen in Wörtham

Geburtstagschießen

Die Böllerschützen wurden von ihrem Mitglied Rudi Ziegler zu seinem 40. Geburtstag eingeladen. Der junge Jubilar ist seit Jahren ein erfolgreicher und meisterschaftserprobter Pistolenschütze. Gemäß seiner Lebensjahrzehnte ehrten die Schützen ihren Kameraden mit vier Salven. Danach konnte man zum fröhlichen Feiern übergehen. Der Verein wünscht dem Rudi weiterhin viel Gesundheit und für die Schießwettkämpfe "Gut Schuss".

Freundschaftsschießen

Das heurige Freundschaftsschießen des Patenvereins Griesstätt mit Kerschdorf fand am 03.02.2023 statt; das letzte war wegen Corona vor drei Jahren.

Die beiden Schützenmeister Georg Fleidl und Michael Albersinger freuten sich besonders über die gute Beteiligung von 92 Schützen. Auch die Höhe der Ringergebnisse zeigte, dass es sich nicht nur um ein Kameradschaftstreffen handelte, sondern auch um einen sportlichen Wettkampf. Jeder Schütze gab 20 Schuss ab und die je 10 besten wurden für die Mannschaften gewertet.

Die Griesstätter strengten sich besonders an und konnten mit 1861 : 1823 Ringen das Schießen gewinnen. Die vielen Sachpreise gab es auf die besten Blattl und Ringzahlen in der "Adlerserie", d.h. im Wechsel Blattl - Ringe.

Gauwettkämpfe

Luftgewehr Herren I (40 Schuss):

1. Witali Kostezki (389 Ringe); 10. Rudi Liedl (371); 13. Georg Arnold (367); 20. Alexander Bastyans (362)

LG Schüler m I (20 Schuss):

1. Martin Eder (191 Ringe); 2. Jakob Eder (186); 5. Uli Wagner (158); 8. Samuel Schmidt (118); 13. Simon Wagner (115); 14. Andreas Inninger (115)

Cafe Backshop Imbiss

Hausgemachte Kuchen und Torten • Backwaren
Fleisch und Wurst der Metzgerei Gassner

Öffnungszeiten: Mo Ruhetag
Di - Fr 6:00-13:00 Uhr
Sa 6:30-12:00 Uhr
So 7:30-12:00 Uhr

Alpenstraße 21 • 83556 Griesstätt • ☎ 08039-5257

LG Schüler w I:

2. Lisa-Marie Liedl (158); 3. Julia Burger (154); 4. Anna Burger (151); 7. Johanna Spiel (129); 8. Luisa Görgmayr (122); 9. Katharina Kolbeck (122); 10. Carina Held (95)

LG Jugend m (40 Schuss):

3. Lukas Bayreuther (353)

LG Junioren w II:

1. Sophia Feichtner (387)

Mannschaft Herren I:

5. Griesstätt

Schüler m I:

1. Griesstätt 1; 5. Griesstätt 2; 7. Griesstätt 4

Kleinkaliber 100 m (30 Schuss):

1. Sophia Feichtner (277)

Kleinkal. liegend Herren I (60 Sch.):

2. Witali Kostezki (572)

KK stehend aufgelegt (30 Schuss):

1. Richard Römersberger (272)

LP Herren I (40 Schuss):

9. Witali Kostezki (358); 12. Alexander Bastyans (352);

14. Josef Wagner (341)

LP Herren II:

2. Hansi Huber (366)

LP Damen II:

1. Doris Vucina (355)

LP Schüler m (20 Schuss):

2. Uli Wagner (157); 3. Sebastian Andraschko (150); 4. Simon Wagner (148)

LP Schüler 2w II:

1. Magdalena Feichtner (162); 2. Lisa-Marie Liedl (152); 5. Emilie Hagenrainer (127); 6. Magdalena Andraschko (107); 7. Katharina Kolbeck (104)

LP Junioren w II (40 Schuss):

1. Sophia Feichtner (330)

Mannschaft Freie Pistole Herren III:

1. Griesstätt 2;

2. Griesstätt 1

Freie Pistole Herren IV (60 Schuss):

1. Philipp Holze (497);

2. Albert Spötzl (495); 6. Günter Größl (315)

Freie Pistole Herren I (60 Schuss):

2. Hansi Huber (483)

Freie Pistole Herren III:

2. Hermann Pauker (501); 3. Peter Spötzl (499); 4. Johann Huber (451)

Olymp. Schnellfeuerpistole:

1. Rudi Ziegler (544); 2. Reinhard Ziegler (542); 3. Johannes Seitz (534); 4. Alexander Bastyans (441)

Olymp. Schnellfeuerpistole Herren III:

3. Rudi Ziegler sen. (407)

Olymp. Schnellfeuerpistole Junioren II:

1. Lukas Bayreuther (385); 2. Sophia Feichtner (263)

Olymp. Schnellfeuerpistole alt Herren I:

1. Reinhard Ziegler (557); 2. Rudi Ziegler (497)

Olymp. Schnellfeuerpistole alt Herren III:

1. Rudi Ziegler sen. (546)

Mannschaft Olymp. Schnellfeuerpistole Herren I:

1. Griesstätt I; 3. Griesstätt 2

Olymp. Schnellfeuerpistole Junioren I:

1. Griesstätt (385)

Olymp. Schnellfeuerpistole alt:

1. Griesstätt 1
Sportpistole Herren I: 1. Johannes Seitz (552); 2. Reinhard Ziegler (541); 3. Rudi Ziegler (523); 4. Alexander Bastyans (511)

Sportpistole Damen I:

1. Doris Vucina (472)

Sportpistole Herren III:

3. Martin Fleidl (444)

Sportpistole Herren IV:

2. Rudi Ziegler sen. (507)

Sportpistole Jugend:

1. Lukas Bayreuther (403); 2. Toni Vucina (371)

Sportpistole Junioren w II:

1. Sophia Feichtner

Zentralfeuerpistole Herren I:

1. Reinhard Ziegler (547)

Großkaliberpistole 9 mm Herren I:

1. Andreas Brei (322); 2. Alexander Bastyans (96)

Großkaliberpist. 9 mm Herren II:

2. Franz Sonnenholzner (322)

Großkaliberpistole 9 mm Herren III:

2. Robert Wallner (364); 5. Johann Huber (337); 7. Engelbert Albrecht (241);

8. Martin Fleidl (236)

GK-Revolver.44 mag. Herren III:

2. Robert Wallner (357)

GK-Pistole .45 ACP Herren III:

2. Robert Wallner (356)

Ordonnanzgewehr Herren I (40 Schuss):

2. Johann Huber (290); 4. Rudi Ziegler (244); 5. Martin Fleidl (215)

Die Ergebnisse von KK 3 x 40, Standardpistole, Kombinationswettbewerb und Luftgewehr aufgelegt stehen noch aus und werden nachberichtet.

Rundenwettkampf

KK-Sportpistole Bezirksoberrliga-Ost: 1. Griesstätt 9:3 Pkte.

Luftpistole Oberbayernliga-Südost: 3. Griesstätt 8:8 Pkte

Luftgewehr Gauoberliga: 6. Griesstätt 1 (1492,67) 0:12

Luftgewehr Kl. A 6: 2. Griesstätt 2 (1434,83) 10:2

LG stehend-aufgelegt Gruppe A: 1. Durchgang (901,8) 3. Platz; 2. Durchgang (906,6) 4. Platz

Die Aufstellung zeigt, dass sich die Griesstätter Mannschaften in den hohen Schießklassen gut halten können. Die Nachwuchsschützen Sophia Feichtner und Martin Eder haben bewiesen, dass sie auch unter der Nervenanspannung eines Gau-Mannschaftswettbewerbes ihre hohen Ringzahlen schießen können. Dies lässt Zuversicht aufkommen für die kommenden Jahre.

Wichtige Termine

16.04.2023 Gauschießen LG/LP in Rechtmehring

23.03.2023 KK-Gauschießen in Griesstätt

Text/ Foto: Hans Römersberger

Spenglerei Sebastian Egger

Kaltenecker Straße 9
83544 Albaching
Mobil: 0173/ 8608777
E-Mail: spenglerei-egger@gmx.de

-Dachentwässerung
-Blechverwertung bei Kaminen und Dachgauben
-Mauer- und Balkonabdeckung
-Blehdächer
-Verblechungen aller Art

BAUELEMENTE PULS
Torsysteme - Markisen - Montagen

Türen
Tore
Markisen
Industrietore
Montage

Bauelemente Puls ☎ 0174 - 3084781
Giuseppe Puls ☎ 08039 - 8279125
Rosenheimer Str. 43
83556 Griesstätt
✉ info@bauelemente-puls.de
🌐 www.bauelemente-puls.de

Gerhard Kühnle

• **Innenausbau**
• **Renovierung**
• **Holzanstriche**
• **Bodenbeläge**
• **Wanddesign**
• **Hagelschadensanierung**

Innthalstraße 12
83556 Griesstätt

Telefon: 0 80 39 / 9 09 33 61
Fax: 0 80 39 / 9 09 33 62
E-Mail: gerhard.kuehnle@arcor.de
www.gerhard-kuehnle.de

Mobil-Tel.: 01 72 / 8 27 25 89

Neues von der Musikkapelle Griesstätt

Jahreshauptversammlung

Vorsitzende Elisabeth Meier begrüßte bei der Jahreshauptversammlung am 05.02.2023 den ehemaligen Bürgermeister Franz Meier sen., die Vertreter des Trachtenvereins Griesstätt, den Ausbilder, die Kassenprüfer und alle anwesenden Musikantinnen und Musikanten. In einer Schweigeminute gedachten die Anwesenden der verstorbenen Mitglieder. Schriftführerin Lisa Hainzl berichtete von den Auftritten der Musikkapelle in den Bierzelten sowie allen wichtigen Ereignissen im vergangenen Jahr.

Kassier Christian Manhart informierte über den genauen Kassenstand sowie die Einnahmen und Ausgaben des Vereins. Er eröffnete jedem Mitglied die Möglichkeit, Einsicht in das Kassenbuch und die Unterlagen zu nehmen.

Aufgrund der Abwesenheit von Dirigent Marinus Brückmann trug Elisabeth Meier stellvertretend dessen Bericht vor. Die Auftritte im letzten Jahr stellten die Musiker nach der langen Pause auch musikalisch vor eine Herausforderung.

Anschließend folgte der Bericht der Ausbilder. Der Dirigent des Bläserprojektes, Simon Ladner, sprach nochmal einen Dank an die "alte" Vorstandschaft aus für den guten Start des neuen Bläserprojektes im Herbst 2022 und die gute Zusammenarbeit der einzelnen Helfer. Der Kontakt zu den Eltern nach dem Ferienprogramm im Juli war sehr gut und es starteten 28 Kinder, die ein Instrument ausprobieren wollten. Die Bläserkinder lernten bis Dezember in Einzel-

und Gruppenunterrichten einige Stücke. Der Auftritt beim Zeilinger und der zusätzliche Auftritt in der Schule waren eine große Freude für alle Musiker. Vom Bläserprojekt sind die meisten Kinder auch weiterhin dabei und die Gesamtproben sind ab Anfang März geplant. Aktuell spielt die Jugend schon bei den Musikproben mit. Für das neue Jahr werden zusätzliche Probenstage mit der Jugend organisiert. Im Auftrag von Stefan Schütz (Schlagzeuglehrer) berichtete Simon Ladner, dass er sehr begeistert war, wie die Kinder im letzten Jahr starteten und er sich auch für 2023 einen positiven Start wünscht.

Kassenprüfer Fred Manhart schlug der Versammlung die Entlastung der Vorstandschaft vor, was ohne Gegenstimme per Handzeichen genehmigt wurde.

1. Vorstand Elisabeth Meier betonte, dass aufgrund des Wechsels der Vorstandschaft die Jugendarbeit noch nicht gleich übergeben wurde, sondern von Franz Meier jun. weitergeführt wurde. Hierfür bedankte sie sich bei Franz Meier für die jahrelange Jugendarbeit. Zukünftig werden die Jugend bzw. das Bläserprojekt von Katharina Burger und Brigitte Stockenreiter betreut. Die aktuelle Jugend ist bereits in den Proben der Erwachsenen eingebunden und sie sollen auch in den nächsten Marschauftritten dabei sein. Insgesamt wird die Jugend auch an einigen Auftritten im neuen Jahr teilnehmen z.B. beim Landjugendfest oder beim Maibaumaufstellen in Griesstätt.

Vorsitzende Elisabeth Meier dankte auch allen Musikern für die neu übernommenen Aufgaben, die aufgrund der neuen Vorstandschaft übergeben wurden.

In 2023 feiert die Musikkapelle ihr 40-jähriges Bestehen, das mit einigen Veranstaltungen und Aktionen geplant ist. Details hierzu folgen. Text: Lisa Hainzl

BBB-Wirtshaustour

Die Musikkapelle veranstaltet nach zwei Jahren Pause wieder die "Brotzeit-Bier und Blasmusik-Wirtshaustour". Diese findet am Freitag, 31.03. beim Sanftl in Eiselfing (Einlass: 19 Uhr; Beginn: 20 Uhr) und am Sonntag, 02.04. im Gasthaus Esterer in Zellerreit (Einlass: 9:30 Uhr; Beginn: 10:30 Uhr) statt. Auf zahlreiche Besucher freut sich die Griesstätter Musi (Flyer auf Seite 31). Text: Redaktion

Maibaumaufstellen am Sonntag, 30.04.2023

Da viele Nachbargemeinden den Maibaum am 1. Mai aufstellen, wurde beschlossen, den **Maibaum in Griesstätt** bereits am **Sonntag, den 30.4.** aufzustellen.

Ausweichtermin wäre der 1. Mai 2023. Text: Alexander Maier

Griesstätter Theatergruppe spielt wieder

Schon lange warten die Theaterer von Griesstätt auf die Erstaufführung des Theaterstücks „Man stirbt bloss oamoi“ von Winnie Abel, das sie schon für 2020 einstudiert hatten. Aber jetzt ist es endlich soweit!

Fleißig wird wieder unter der Regie von Martina Bachleitner geprobt. Der Titel des Stückes hört sich erstmal sehr traurig an, aber mit Garantie werden sich die Besucher vor Lachen die Bäuche halten. Und darum geht es:

Der Bestatter Hackl steckt in finanziellen Problemen. Sein Sohn Peter (Dominik Stiller) und seine angehimmelte Melanie (Paula Gruber), die von der Welt der Toten fasziniert sind, helfen ihm dabei wenig. Deshalb lässt sich der sensible und chronisch pessimistische Bestatter Xaver (Hans Kaiser) auf ein unmoralisches Angebot ein. Er sieht darin die einzige Möglichkeit sein Geschäft zu retten. Als plötzlich Irmgard (Susi Oberhuber), die Frau des Toten Roland Thaler (Hubert Stiller), die an die Macht der Sterne glaubt, und die Geliebte Gisela (Katharina Strahlhuber) im Bestattungshaus aufeinander treffen, eskaliert die Situation. Xavers lebenslustige Frau Vroni (Johanna Liegl), die unterdessen die Gerichtsvollzieherin (Antonia Stephan) abfüllt, der unterwürfige Ludwig (Christoph Liegl) und das Verschwinden der Leiche Roland, lassen den unmoralischen Plan vollends im Chaos versinken.

Wie sich der mysteriöse Fall aufklärt können Sie am Samstag, 25.03, Sonntag, 26.03., Freitag, 31.03, Samstag, 01.04. jeweils um 20° Uhr und am Sonntag, 02.04. um 14° Uhr sehen. Und zwar dieses Jahr wieder in der Schulaula!

NEU! Kartenvorverkauf mit Platzreservierung bei der Bäckerei Zeillinger, welcher bereits am 26.02.2023 begonnen hat. An der Abendkasse sind noch Restkarten erhältlich.

Für das leibliche Wohl sorgt wie jedes Jahr der Trachtenverein Griesstätt. Und zusätzlich gibt es heuer das erste Mal eine Bar! Es freuen sich schon riesig

De Theaterer

Hier noch die Mitwirkenden:



◀ Johanna Liegl als Vroni Hackl: "Super! A Toter!"

Christoph Liegl als Ludwig Schmid: "Hicks" ▶



◀ Hans Kaiser als Xaver Hackl: "Friseur wär mei Traumberuf"

Susi Oberhuber als Irmgard Thaler: "Er versteht meine Fische im Mond einfach ned." ▶



◀ Hubert Stiller als Roland Thaler: "Gscheid und schee. Sowos trifft ma selten!"

Martina Bachleitner (Regie): "Guad gmacht!" ▶



◀ Paula Gruber als Melanie: "Meine Seele ist mystisch."

Katharina Strahlhuber als Gisela: "I hob mei Traumfigur no ned erreicht!" ▶



◀ Dominik Stiller als Peter Hackl: "I bin dem Tod extrem nah!"

Sandra Stephan (Souffleuse): "Roland, ned schnaufa!" ▶



◀ Antonia Stephan als Marianne Kummert: "Heid is Zahltag!"

Text: Andrea Freiberger; Fotos: Hilde Fuchs



Liebe Griesstätterinnen, liebe Griesstätter,

in den letzten Wochen hat ein Auf und Ab von Sonne, Wind, Regen und Schnee nicht nur unserem Gemüt, sondern auch unserer Haut zugesetzt.

Gönnen Sie sich gerade jetzt in dieser Zeit das gewisse Extra an Pflege für Ihre rauen Hände, trockenen Lippen und dem Rest Ihres Körpers. Vergessen Sie dabei aber auch nicht den richtigen Sonnenschutz zu verwenden, egal ob beim Radfahren, Wandern oder einfach beim Sonne tanken.

Bringen Sie damit nicht nur Ihre Haut, sondern auch Ihren Geist wieder zum Strahlen!

Genießen Sie die ersten warmen Sonnenstrahlen!
Ihr Team der Alpen Apotheke



Alpenstraße 25 - Tel: 08039 909 63 70 - alpen-apo@web.de



Tobias Reichenberger
Apotheker/ Filialleiter
Alpen Apotheke



Jörg Heider
Apotheker/ Eigentümer
Apotheke am Burgerfeld
& Alpen Apotheke

Öffnungszeiten

Mo, Di, Do, Fr	8:00-12:30, 14:00-18:30 Uhr
Mi	8:00-12:30 Uhr
Sa, So	geschlossen

Notdienste im März und April
07./17./27. März & 06./16./26. April

ÖFFNUNGSZEITEN:
 Mi + Do 8 - 12 Uhr
 14 - 18 Uhr
 Fr 8 - 18 Uhr
 Sa 8 - 12 Uhr
 ☎ 08039 - 1878

Für OSTERN auf Bestellung:
 Lamm, Pute, Hendl, Schwein, Rind, Forellen
 (alle Tiere aus Freilandhaltung)
 Hausgeräuchertes, Eier vom Hof (auch gefärbt)
 Osterlamm (gebacken)

THALLERHOF **** Mit 4 Sternen ausgezeichnet!

Ferienwohnung Bergblick (94 m² für 2 Erw. u. 4 Kinder)
Ferienwohnung Obstgarten (52 m² für 2 Erw. u. 1 Kind)

Thallerhof - Ferien auf dem Bauernhof
 E-Mail: info@ferien-thallerhof.de - www.ferien-thallerhof.de
 Tel. 0160/6680055 - Inhaber: Bianca Sponfeldner

Hofladen Thaller • Ferienwohnungen Thallerhof
 Kornau 3 • 83556 Griesstätt

Neues von den Bürgern für Griesstätt



Jahreshauptversammlung

Mit Aktionen für und mit Bürgern und durch die Mitarbeit von vier Mitgliedern im Gemeinderat macht der Verein „Bürger für Griesstätt“ (BfG) immer wieder auf sich aufmerksam. Dies ging aus den Berichten bei der Jahreshauptversammlung im Gasthaus Jagerwirt hervor. Die „Bürger für Griesstätt“-Gemeinderatsmitglieder bereiten sich bei gemeinsamen Besprechungen vor den jeweiligen Gemeinderatssitzungen, so Vorstand Martin Fuchs, auf die Sitzungsthemen intensiv vor und bringen dann in den Sitzungen ihre Standpunkte vor. Verschiedene Anträge wurden von den BfG-Ratsmitgliedern bereits gestellt, aktuell die Erfassung von noch nicht erledigten Beschlüssen und offenen Aufgaben in einer Aufgabenliste. Sehr motiviert wird bei den Vorstandssitzungen und in den verschiedenen Ausschüssen des Vereins, so der Vorstand, gearbeitet. Behandelt werden dabei auch die Wünsche und Vorschläge von Bürgerinnen und Bürgern, die schriftlich, per E-Mail oder im „Kummerkasten“ des Vereins eingehen. Gut angekommen ist die durchgeführte Aktion „Griesstätt ramt zamm“, wobei von Freiwilligen viele Säcke voll Unrat gesammelt wurden. Diese Aktion wird auch dieses Jahr wieder durchgeführt, und zwar am 18. März. Treffpunkt ist bei der Firma Braunen im Gewerbegebiet Am Leitenfeld um neun Uhr. Mithelfen kann jede Bürgerin und jeder Bürger. Als Belohnung gibt es anschließend eine kräftigende Brotzeit. Am 1. April unterbreitet Harald Lorenz seine Fachkenntnisse bei einem erneuten Baumschneidekurs. Eingeladen wurden die Anwesenden auch zur Aufstellung des neuen Maibaumes am 30. April durch die Ortsvereine im Ecker-Garten. Geplant ist des Weiteren die Teilnahme am Ferienprogramm, die Besichtigung der Wasserversorgungsanlagen und eine Radfahrt durch das Gemeindegebiet und Umgebung. Schriftführerin Ute Eckl ging in ihrem Bericht auf die durchgeführten Veranstaltungen ein. Dabei bedauerte sie, dass mit viel Herzblut und viel Arbeit das zweitägige Open-Air-Kino im Juni 2022 vorbereitet worden war, aber nur wenige Besucher die angebotenen Filme an-

gesehen haben. Ausfallen musste wegen geringem Interesse auch die im Ferienprogramm angebotene Führung auf den Turm der Pfarrkirche. Eine gute Stimmung, so die Schriftführerin, herrschte bei der Weihnachtsfeier, zu der in Zeilinger's Cafe eingeladen wurde. Über die derzeitige finanzielle Lage des Vereins informierte Kassier Helmut Schuster. Durch die Einnahmen der Beiträge der vierzig Mitglieder konnte der Kassenbestand aufge bessert werden. Er dankte auch Gerhard Braunen für die Gastfreundschaft bei Veranstaltungen und Vereinstermenen in seinen Räumlichkeiten. Von Harald Lorenz, der die Kasse geprüft hatte und eine gute Kassenführung bestätigte, wurde die Entlastung der Vorstandschaft vorgeschlagen. Diese wurde von den Versammlungsteilnehmern einstimmig erteilt. Angesprochen wurde beim abschließenden Tagesordnungspunkt der Breitband-Ausbau, die vom Gemeinderat behandelte Erweiterung der Kläranlage, der Stand der Planungen zur Murnbrücke in Untermühl, sowie die geplanten energetischen Maßnahmen an gemeindlichen Gebäuden.

Text: Alfons Albersinger



Die Vorstandschaft der Bürger für Griesstätt. Foto: Hilde Fuchs

"Griesstätt ramt zamm"

Am Samstag, 18.03.2023 findet die Aktion "Griesstätt ramt zamm" nun zum dritten Mal statt, zu der die Bürger für Griesstätt alle Griesstätterinnen und Griesstätter recht herzlich einladen. Bei den vorangegangenen Aktionen wurde eine erhebliche Menge an Unrat entdeckt und ein-

gesammelt. Der Verein hofft, dass sich heuer wieder viele Freiwillige melden, die sich für die Sauberkeit und Umwelt in unserem Dorf engagieren. Treffpunkt ist am Samstag, 18.03. um 9:00 Uhr im Gewerbegebiet, Am Leitenfeld 4 im Betriebshof der Fa. Kanalservice Braunen. Dort werden Teams gebildet und die Routen eingeteilt. Die Aktion findet bei jedem Wetter statt. Angemessene Kleidung, festes Schuhwerk, Arbeitshandschuhe und Warnwesten bitte jeder selber mitbringen. Einmalhandschuhe und alles weitere wird gestellt. Jedes Team sammelt max. 2-3 Stunden. Gleich anschließend sind die Helfer/innen zu einer kleinen Brotzeit eingeladen.

Text: Franz Eckl

Baumschneidekurs am 01.04.2023

Zum 2. Mal veranstalten die Bürger für Griesstätt am Samstag, 1. April einen kostenlosen Baumschneidekurs mit Harald Lorenz. Treffpunkt ist um 9:00 Uhr an der südlichen Einfahrt zur "Stockhäusstraße". Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Text: Martin Fuchs

Neues vom Trachtenverein

Jahreshauptversammlung

Viel zu berichten gab es bei der Jahreshauptversammlung des Trachtenvereins über das abgelaufene Vereinsjahr, da nach der Corona-Zwangspause wieder viele Veranstaltungen möglich waren. Am Anfang der gut besuchten Versammlung im Gasthaus Jagerwirt gedachten die Anwesenden der verstorbenen Mitglieder in einer Schweigeminute. Ausführlich berichtete Schriftführerin Julia Loibl über die vielen Aktivitäten des Vereins. Am Anfang stand dabei der Rückblick auf die letzte Jahreshauptversammlung. Dank der teilweisen Aufhebung der Pandemie-Einschränkungen wurde der Ostertanz gut besucht und ein Erfolg. Ehrenvorstand Franz Meier und seine Frau Irmgard wurden dann im Mai mit einem Ehrenspalier der Trachtler vor der Kirche überrascht. Teilgenommen haben Vereinsmitglieder bei der Gauwallfahrt nach Maria Eck, beim Gebietsjugend-Volkstanzkurs in Stephanskirchen, beim Frühschoppen des Patenvereins Ratzingerhöh anlässlich dessen 65. Vereinsjubiläum, sowie auch beim Festgottesdienst mit anschließender Prozession am Fronleichnamstag in Griesstätt. Einer der Höhepunkte im Vereinsjahr, so die Schriftführerin, war sicherlich das zweitägige Gartenfest des Vereins im Eckergarten, wobei die Griesstätter Musikkapelle fleißig

aufspielte und die verschiedenen Gruppen des Vereins die Gäste mit ihren Auftritten unterhielten. Abgeschlossen wurde das Fest mit dem Kessel- und Ochsenfleissschessen mit der Rotter Blechblösch und Auftritten der Griesstätter Goaßlschnalzer. Mit großem Erfolg nahmen Kinder und Aktive des Vereins am Gebietspreisplattln in Stephanskirchen teil. Ein wunderschönes Trachtenfest durften die etwa sechzig Mitglieder des Vereins erleben beim Gaufest des Inngau-Trachtenverbandes in Hochstätt im Juli. Mit etwa einhundert Mitgliedern und der Griesstätter Musikkapelle war der Verein dann eine Woche später beim 130. Gaufest des Gauverbandes 1 in Bad Endorf vertreten unter knapp 12.000 anderen Trachtlern. Der einsetzende Starkregen konnte der Stimmung bei der gemeinsamen Floßfahrt auf der Alz mit Mitgliedern des Truchtlachinger Trachtenvereins im August nichts anhaben. Stolz war die Schriftführerin über die guten Platzierungen der Griesstätter Dirndl und Buam, die nach der zweijährigen Corona-Pause am Gaujugendpreisplattln mit etwa 450 Buam und Dirndl teilgenommen haben. Ein weiteres Highlight für die Kinder und Jugendlichen war der Ausflug nach Traunstein, wo sie im Inndoorsspielplatz schöne Stunden erlebten und ihren Spaß hatten. Am letzten Sonntag im September lud der Verein zum traditionellen Bittgang zur Filialkirche in Berg ein, wo dann mit Pfarrer Herbert Weingärtner der Gottesdienst, musikalisch umrahmt von der Dreierlei-Musi und den Griesstätter Sängerinnen, gefeiert wurde. Anschließend trafen sich alle Trachtlerinnen und Trachtler zum „Ehrentag“ im Jagerwirtsaal. Dabei wurden die Ehrungen für 40- und für 25-jährige Vereinstreue nachgeholt, die beim Fest 2021 coronabedingt ausfallen mussten. Mit Musik-, Tanz- und Gesangseinlagen wurden die Ehrungen von 46 Mitgliedern und von Trachtlern für ihre langjährigen Verdienste im Verein umrahmt. Mit Stolz konnten die Griesstätter Trachtler, so die Schriftführerin, vom „Vier-Vereine-Preisplatteln“ in Prutting nach Hause fahren, da sie acht erste, fünf zweite und zwei dritte Plätze belegen konnten. In Holzhausen, jetzt erstmals beim „Obermoar“ und beim „Anamoa“, fand das traditionelle Kirtafest statt mit einer Kirta-Hutschn, einem Schnalzertreffen, Weißwurst-Frühschoppen und frischen Kirtanudeln. Einige Trachten-Dirndl und Röckefrauen waren bei den Leonhardi-Umritten in Leonhardspfunzen und beim Patenverein Greimharting dabei. Schon im Advent 2019 waren Trachtenkinder beim

Ihr Ansprechpartner vor Ort für den Anschluss an das Glasfasernetz der Gemeinde Griesstätt

Sie wissen nicht wie es weitergeht, nachdem der Glasfaser-Hausübergabepunkt in Ihrem Gebäude durch die Gemeinde installiert wurde? Für die weitere Vorgehensweise, um einen Internetanschluss über Glasfaser zu erhalten, ist der Hauseigentümer verantwortlich. Auch die weiteren Arbeiten an der Hausverkabelung zählen dazu. Die anschließende Tarifauswahl bei der Fa. Anschlusswerk und die Inbetriebnahme schließen den Vorgang ab.

Sollten Sie dabei Hilfe brauchen, helfen wir Ihnen gerne weiter!

netzteam

netzteam Systemhaus GmbH

Alpenstraße 9 • 83556 Griesstätt

☎ 08039-909930 • www.netzteam.com

Ihr Partner vor Ort mit mehr als 30 Jahren Erfahrung in Sachen „Computer und Telefonie“

ZEILINGER'S BÄCKEREI / CAFE

Tel.: 08039 - 37 83 // Rosenheimerstr. 2 // 83556 Griesstätt
www.bäckerei-zeilinger.de

Starkbierfest am Samstag, 18.03.23 ab 19:00 Uhr

Unsere Oster-Highlights

► Osterfladen

► Osterhasenkekse

und vieles mehr...

Klopfa-Singa unterwegs und sammelten dabei 1.167 Euro. Erst bei einer Plattlerprobe im letzten Jahr - eine frühere Übergabe war wegen Corona nicht möglich - überreichten die Kinder den Bewohnern und deren Gruppenleitern einer Gruppe der Stiftung Attl den gesammelten Betrag. Auch im letzten Advent waren die Kinder wieder unterwegs beim Klopfa-Singa für einen guten Zweck. Die knapp fünfzig Kinder konnten 3.411,40 Euro ersingen. Überwiesen wurde der gesamte Betrag an die OVB-Weihnachtsaktion. Zu einer gemütlichen Adventsfeier wurden die Trachtenkinder zum ehemaligen Vorstand Franz Schuster eingeladen, wobei auch der Heilige Nikolaus und sein Kramperl vorbei schauten. Finanziell steht der Verein nicht schlecht da, obwohl auch einige größere Ausgaben zu tätigen waren. Dies ging aus dem Bericht von Kassier Konrad Kaiser hervor. Revisor Alfons Albersinger, der mit Helmut Schuster die Kasse geprüft hatte, dankte dem Kassier für seine umfangreiche Arbeit und bescheinigte ihm eine ordnungsgemäße und ordentliche Kassenführung.

Vorplattler Leonhard Schuster und Jugendvertreter Johann Kaiser gingen in ihren Berichten auf die verschiedenen Veranstaltungen ein, an denen sich die Mitglieder ihrer Gruppen beteiligt hatten. Kaiser dankte dabei auch den Eltern der über 50 Kinder und Jugendlichen im Verein für ihre Unterstützung.

Vorstand Anton Strahlhuber hatte allen Grund, sich über die vielen Aktivitäten nach der Corona-Zeit zu freuen. Dank sagte er für die Mithilfe bei der Vorbereitung, Durchfüh-

rung und Teilnahme bei den verschiedenen Festen und Anlässen. Dank seiner Frau Katharina und Maria Kaiser konnten wieder einige Rückefrauen für den Verein gewonnen werden. Ein weiteres Lob sprach er den beiden Frauen und auch den Eltern für die Vorbereitung und Durchführung der Klopfer-Singer-Aktion aus. Ein herzliches Vergelt's Gott sagte er auch seinem Stellvertreter Gerhard Albersinger, der ihn bei verschiedenen Veranstaltungen vertreten hat, den Mitgliedern der Vorstandschaft und der Ausschüsse, sowie allen Spendern und Gönnern des Vereins. Recht voll, so der Vorstand, ist auch der Terminkalender für dieses Jahr. Er lud schon jetzt zu den Aufführungen der Theatergruppe Ende März und Anfang April, zum Ostertanz, zum Maibaum-Aufstellen und auch zum Gartenfest des Vereins im Juni und weiteren Veranstaltungen ein.

Martina Bachleitner von der Theater-Gruppe wünschte die Mithilfe beim Aufbau und Abbau der neuen Theaterbühne.

Mit dem Dank von zweitem Vorstand Gerhard Albersinger an alle Mitglieder, Vorstandschaft, Ausschuss und Vorstand Strahlhuber wurde die Versammlung abgeschlossen.

Text/ Foto: Alfons Albersinger



Viel getan wird beim Griesstätter Trachtenverein für den Nachwuchs. Etwa fünfzig Kinder und Jugendliche kommen regelmäßig zu den Proben und Auftritten. Das Foto entstand beim Ehrentag des Vereins.

Einladung zum Ostertanz

Der Trachtenverein Griesstätt lädt auch in diesem Jahr am Ostersonntag, 9. April 2023 ab 20:00 Uhr in den Jägerwirtsaal zum traditionellen Ostertanz ein. Zum Tanz spielen die charmanten Dirndl von den "Blusknepf" und die schneidigen Burschn von der "Virginia-Blos" auf. Text: Josef Furtner

Seit 1999 **Nachhilfe**
Karin Reich

- Professionelle Nachhilfe und Prüfungsvorbereitung
- Flexible Laufzeiten
- Erfahrene und ausgebildete Nachhilfelehrer
- Kostenlose Schnupperstunde
- Alle Klassen, alle Fächer

Tränkgasse 1 · D-83512 Wasserburg · Telefon: 0 80 71/66 19
Internet: www.wasserburger-nachhilfe.de · E-Mail: info@wasserburger-nachhilfe.de

Neues vom CSU Ortsverband



Am Dienstag, den 07.02.2023 fand die Mitgliederversammlung des CSU Ortsverbands Griesstätt statt. Nach Begrüßung und Eröffnung durch 1. Vorstand Max Eser folgte der Arbeitsbericht des Ortsvorstandes, der finanzielle Rechenschaftsbericht, die Aussprache zu den Berichten sowie die Entlastung des Ortsvorstandes.

Bei den folgenden Neuwahlen unter Wahlaufsicht des Gastredners und Landtagskandidaten Daniel Artmann wurde die Vorstandschaft neu gewählt bzw. in ihren Ämtern bestätigt: 1. Vorstand Max Eser, stellv. Ortsvorsitzende Christian Fink und Gerhard Hamberger, Kassier Anton Freiberger, Schriftführer Stephan Bleicher.



Die Vorstandschaft des CSU Ortsverbandes Griesstätt v.li. Gerhard Hamberger, Anton Freiberger, Christian Fink, Stephan Bleicher, Max Eser.

Die einstimmig wiedergewählte Vorstandschaft bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen und freut sich auf viele geplante Projekte in und für Griesstätt.

Als Beisitzer wurden Wolfgang Mayer, Manfred Andraschko, Georg Weiderer und Stefan Burger gewählt. Gabriele Brück und Franz Meier stellten sich wieder als Kassenprüferin bzw. Kassenprüfer zur Verfügung. Ebenso wurden Max Eser, Christian Fink, Anton Freiberger und Wolfgang Mayer als Delegierte in die Kreisvertreterversammlung gewählt sowie Franz Meier, Gerhard Hamberger, Jan Falarz und Stephan Bleicher als Ersatzdelegierte.

Ein ausführlicher Bericht sowie Einblicke in die politische Situation der CSU wurden im Anschluss von **Daniel Artmann**, Landtagskandidat der CSU für das Direktmandat im Stimmkreis Rosenheim-Ost, Mitglied des CSU-Parteivorstandes und stellvertretender Bezirksvorsitzender der CSU Oberbayern, vorgetragen.

Bei der Ehrung der langjährigen Mitglieder konnte den

anwesenden Mitgliedern Stefan Burger, Franz Meier jun. und Manfred Andraschko eine Ehrenurkunde überreicht werden.



Für ihre langjährige Mitgliedschaft wurden Manfred Andraschko, Stefan Burger und Franz Meier jun. von 1. Vorstand Max Eser (li.) geehrt.

Der CSU Ortsverband Griesstätt freut sich auf den geplanten **politischen Frühschoppen mit Ilse Aigner**, CSU Präsidentin des Bayerischen Landtags, samt Hilfe und Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr im August 2023.

Aufgrund der vermehrten Verkehrsunfälle auf der Staatsstraße 2079 und Abzweigung zur B15 (Rosenheim-Lands hut, Abzweigung in Richtung OT Berg/Edenberg) möchten wir zur Verbesserung der Verkehrssituation bzw. Unfallverminderung beitragen. Hierzu führen wir bereits Gespräche mit **Klaus Stöttner**, Mitglied des Bayerischen Landtags und u.a. Mitglied im Ausschuss für Wohnen, Bau und Verkehr im Landtag, ein Gesuch an das Staatliche Bauamt des Landkreises Rosenheim für eine **Abbiegespur und Verlängerung der Geschwindigkeitsbegrenzung "Tempo 60"** (fortführend vom Kreisverkehr Griesstätt bis zum Ende der Abbiegespur) zur Entschleunigung und Verminderung der zahlreichen Unfälle an dieser Stelle einzureichen.

Gerne steht die Vorstandschaft des CSU Ortsverbandes Griesstätt für Rückfragen, Wünsche und Anmerkungen Allen zur Verfügung.

Text/ Fotos: Stephan Bleicher

Lindauer

ZIMMEREI UND HOLZHAUSBAU

WOHNGESUNDE
LEBENSRAUME.
ÖKO. LOGISCH.

Obermühle 2 | 83556 Griesstätt | Tel: 08038/220 | www.lindauer-holzbau.de



Moped? E-Scooter? Einfach günstig versichern!

Jetzt Nummernschild abholen

Die neuen Nummernschilder für Moped und E-Scooter gibt es jetzt ganz besonders günstig bei der HUK-COBURG.

Einfach vorbeikommen, das aktuelle Schild mitnehmen und schon starten Sie gut versichert in die neue Saison.

*Angebote der HUK-COBURG-Allgemeine, 96450 Coburg, Kfz-Haftpflichtversicherung, Fahrer ab 23 Jahre

Vertrauensmann
Reinhard Arbter
Mobil 0176 39886114
reinhard.arbter@HUKvm.de
Moosham 8
83556 Griesstätt
HUK.de/vm/reinhard.arbter

Termine nach Vereinbarung

HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

Neues vom Sportverein

Freddy Bauer-Schafkopf-Gedächtnisturnier

Beim Freddy Bauer-Schafkopf-Gedächtnisturnier des DJK SV Griesstätt am 21.01. im Sportheim nahmen neun Tische teil. Freddy Bauer, langjähriges Mitglied des Sportvereins, musste leider viel zu früh, plötzlich und unfassbar für alle gehen. Auf dem Tresen im Sportheim stand ihm zu Ehren eine Kerze mit seinem Bild. Es kamen Familie, Freunde und Bekannte, die Freddy bei seinem Lieblingsspiel noch einmal nahe sein wollten. Leider war sein Bruder Willi terminlich verhindert, aber er brachte vorher noch einen Gutschein vom Fischkare vorbei.

Nach einer kleinen Laudatio an Freddy und der Erklärung der Spielregeln, war am Spätnachmittag der Spielbeginn. Schiedsrichter Benni Baumgartner hatte nicht viel zu regeln und somit standen nach einem harmonischen Spielabend die Sieger fest. Jeder Tisch bekam als 1. Preis einen Braten, der zweite Sieger eine Wurst und der Drittplatzierte ein Sixpack Flötzing Bier überreicht.



Komplettsieger des Turniers wurde Seppe Bauer (Mitte), der auch den Gutschein überreicht bekam, gefolgt von Roman Hawrylah (2.v.re.) vor Martin Voggenauer (2.v.li.). Die beste Dame wurde Martha (re.) aus Kleinholzhausen. Den Schneiderpreis erhielt Freddys Stiefsohn Giuseppe Puls (li.).

Ein schöner Abend ging zu Ende. Mach's guat Freddy!

Text/ Foto: Mischl Baumgartner

Fasching

Nach zwei Jahren, sagen wir schöpferischer Schaffenspause, durfte am 18. Februar endlich wieder ausgelassen Fasching gefeiert werden. Wie gewohnt diente dabei die Mehrzweckhalle als Eventlocation, die dieses Mal beson-

ders hübsch mit einer Vielzahl an selbstgemalten Superheldenplakaten dekoriert wurde. Den Auftakt machte wie gewohnt ein sehr gut besuchter Kinderfasching. Natürlich durfte die beliebte Hüpfburg nicht fehlen. Michi Maier führte als Joschi verkleidet wie alle Jahre wieder die Kids durch einen bunten Nachmittag. Von Polonaise über Luftschlangen-Weitpusten der mitgebrachten Papas, mehrmaligem „Süßigkeitenhagel“ oder Mumienwickeln war so einiges geboten.

In strahlende Kinderaugen konnte man bei den Gardeauftritten der Hot Socks Kids und -Teenies sowie der Endorfer Kinder- und Jugendgarde blicken. Vielen Dank an dieser Stelle an das Kleidermarkt-Team für das Stiften der tollen Darbietungen.

Nachdem die Kids müde und zufrieden den Nachhauseweg angetreten hatten, konnte der Partyabend beginnen.



Dass in Griesstätt so viele tanzwütige Superheld/-innen ansässig sind, war bis dato nicht bekannt. Die Tanzfläche war von Beginn an ordentlich gefüllt. Der erstmalig auftretende DJ Balu heizte mit seinem Kompagnon DJ Torwet die Stimmung durch einen feinen Partymix an.

Da das Veranstaltungsteam nun wieder eingespielt ist, freut man sich schon auf das Partymachen in einem Jahr ☺! Auf diesem Weg ein herzliches Vergelt's Gott an alle helfenden Hände und Spender, die zu dem gelungenen Faschingstreiben beigetragen haben. Ohne Euch ginge es nicht!

Text/Foto: Marco Inniger

Alexander Frey

Diplomingenieur (FH) Architekt

- Planung
- Sanierung
- Bauberatung
- Objektbegleitung
- SiGeKo

für Neubau/ Altbau/ Umbau
und im Denkmalschutz

Streifl 3
83556 Griesstätt

0171 - 2162318
a-frey@web.de

Zwei Sponsoren für Tischtennisabteilung für Trikots und Trainingsanzüge

Durch einen großzügigen Zuschuss der Sparkasse Wasserburg konnten für alle neun Mannschaften des DJK SV Griesstätt Trainingsanzüge angeschafft werden. Die Sparkasse engagiert sich traditionell für die gemeinnützigen Vereine und gerade die Sportvereine nehmen hier einen breiten Raum ein.

Die Anschaffung der Trikots wurde erstmalig durch die Firma GB-Veranstaltungsservice ebenso großzügig unterstützt. Die Tischtennisabteilung bedankt sich bei beiden recht herzlich für die Unterstützung.

Text: Franz Eckl



Das Foto zeigt einige der aktiven Spieler der Tischtennisabteilung in den neuen schicken Trikots bzw. Trainingsanzügen zusammen mit Gerhard Braunen von GB-Veranstaltungsservice (mittlere Reihe, 3.v.li.) und Hr. Thomas Schuster von der Sparkasse Wasserburg (mittlere Reihe, Mi.).

Foto: Hilde Fuchs

Tischtennis Dorfmeisterschaft

Die Tischtennis-Abteilung des Sportvereins veranstaltete Ende Januar in der Schulturnhalle die Minimeisterschaft für Kinder bis 12 Jahren und eine Vereins- bzw. Dorfmeisterschaft für Jugendliche und Erwachsene.

Bei der Minimeisterschaft war wieder eine große Gruppe an Kindern am Start. In zwei Gruppen spielte man dabei mit Spaß jeder gegen jeden. Gesamtsieger und somit souveräner Griesstätter Minimeister wurde heuer Magnus Hamann. Zweiter wurde Tom Dengel, gefolgt von Nils Schatz und Basti Eser. Aufgrund der Aufteilung in Altersklassen sind fast alle Teilnehmer für die Bezirks-Minimeisterschaften in Haiming Anfang März qualifiziert.

Bei den anschließenden 13. Tischtennis-Dorfmeisterschaften für Jugendliche und Erwachsene kämpften bis in die Abendstunden insgesamt 37 Teilnehmer (8 Jugendliche, 29 Erwachsene inkl. Hobbyspieler) um den Sieg - wieder eine enorme Teilnehmerzahl.

Bei den Aktiven konnte Sergej Aselbor seinen Titel abermals nicht verteidigen und wurde nach dem Sieg im Jahre 2020 diesmal nur Fünfter. Griesstätter Dorfmeister 2023 wurde verdient nach einem starken Turnier Andreas Eisgruber (Foto).



In einem packenden Finale (Foto unten) besiegte er letztlich verdient den Ranglisten ersten Alex Straub (re.).



Bei der Jugend gewann Mattis Hühn und in der Hobbygruppe wurde Norman Schatz Sieger.

Im Doppelwettbewerb, bei dem meistens ein Jugendspieler einem Erwachsenen als Partnern zugelost wird, gab es wieder sehr spannende Begegnungen. Dabei siegte im Endspiel das Duo Slavko Spionjak/ Andi Eisgruber in einem sehr knappen Spiel gegen Ingo Dengel/ Dominik Pendi.

Autoglas Maier

Mobiler Autoglasservice

Austausch & Reparatur
Vor-Ort-Service

Innthalstr. 10 · 83556 Griesstätt

Tel: 0 80 39 / 90 92 37

Fax 0 80 39 / 9 08 56 65

www.autoglas-maier.de

Kanal und Umwelt sauber!

Reinigung · Inspektion · Dichtheitsprüfungen · Sanierung

Kompetent und bestens ausgerüstet

Kanalservice Braunen GmbH

Am Leitenfeld 4 · 83556 Griesstätt · Fon 0 80 39 · 40 99 106 · Fax 0 80 39 · 40 99 107

www.kanalservice-braunen.de

info@kanalservice-braunen.de

SIP Fliesen GmbH

Fliesenleger Meisterbetrieb

Verlegung und Verkauf von Fliesen und Naturstein

Fachbetrieb der Bauinnung München

Hans-Brunner-Str. 15
83556 Griesstätt



www.sip-fliesen.com

Telefon: 08039 / 907817
E-Mail: pietzykatis1@aol.com



Die Dorfmeisterschaften wurden auch dieses Jahr wieder dankenswerterweise durch Geld- und Sachspenden von mehreren Griesstätter Firmen unterstützt.



Die Tischtennisabteilung bietet weiterhin Tischtennistraining für Jugendliche montags von 18:00 bis 19:30 Uhr und für Kinder und Jugendliche freitags von 18:00 bis 19:30 Uhr in der Turnhalle Griesstätt an. Die Erwachsenen (inkl. Hobbygruppe) trainieren freitags ab 19:30 Uhr in Griesstätt, dienstags ebenfalls ab 19:30 Uhr in der Turnhalle in Schonstett und auch zusätzlich mittwochs ab 19:30 Uhr in Griesstätt.

Text: Franz Eckl; Fotos: Slavko Spionjak

Yoga-Kurs mit Verena Kaiser

Am 3. April startet der Sportverein wieder einen Yoga-Kurs mit der zertifizierten Yogalehrerin Verena Kaiser. Der Kurs findet immer montags im Sporttreff Dengel im Gewerbegebiet am Leitenfeld statt

(ab Juni bei schönem Wetter im Freien). Dabei kann zwischen drei Zeiten gewählt werden: 9:00 bis 10:15 Uhr Morning flow; 17:30 bis 18:30 Uhr Slow flow oder 19:00 bis 20:15 Uhr Dynamic flow.

Die Kosten betragen für Sportvereinsmitglieder 11 € je Stunde, 100 € für 10 Stunden bzw. 175 € für 16 Stunden. Nicht-Sportvereinsmitglieder zahlen 13 € je Stunde, 125 € für 10 Stunden bzw. 185 € für

16 Stunden. Weitere Infos auf Instagram unter Beyoursun.yoga. Anmeldung bei Verena Kaiser per Mail: verena.kaiser26@outlook.de.

Text: Redaktion/ Foto: Verena Kaiser

Aus der Abteilung Turnen/ Gymnastik

Wie jedes Jahr lud Irene Lindner alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihrer Wirbelsäulengymnastik zum Jahresessen ein. Der Einladung folgten 30 Damen und Herren, auch einige, die nicht mehr zum Turnen kommen. Es war

ein lustiger und unterhaltsamer Abend. Irene bedankte sich bei allen für das fleißige Kommen zu den Turnstunden und stellte das kulturelle Programm vor, das sie für 2023 geplant hat.

Auch die Turnstundenteilnehmer bedankten sich bei Irene mit einem kleinen Geschenk für ihre immer wieder tollen Turnstunden.



Sabine Kaiser (li.) überreichte Irene Lindner (re.) für **50 Jahre Gymnastikstunden in Griesstätt** einen Blumenstock und bedankte sich im Namen der Abteilung Gymnastik recht herzlich bei ihr. Text: Sabine Kaiser; Foto: Katja Feldhäuser

Frühjahrsversammlung des Gartenbauvereins

Am 23. März 2023 um 19:30 Uhr findet die Frühjahrsversammlung des Gartenbauvereins mit Neuwahlen und Rechenschaftsbericht in der Schule statt.

Zu Gast ist Susanne Müller mit dem Vortrag „Lebendige Gärten mit Stauden“.

Auf zahlreiches Erscheinen freut sich die Vorstandschaft des Gartenbauvereins Griesstätt

Text: Maria Neustifter

Waldbegänge der Jagdgenossenschaft

Am Samstag, den 18. März findet der große Waldbegang der Jagdgenossenschaft im Revier IV statt. Treffpunkt ist um 13:00 Uhr in Kreuth bei der Firma Langbauer.

Am Karfreitag, den 7. April findet ein Waldbegang im Revier II statt. Treffpunkt ist um 9:00 Uhr in Grünbichl.

Text: Johann Fleidl

Griesstätter Gemeindeblatt

Zu folgenden Terminen erscheint in 2023 das Griesstätter Gemeindeblatt:

Ausgabe	Redaktionsschluss	Erscheinungs-/ Verteiltermin
3 - 2023	04.04.2023 (14. KW)	23.04.2023
4 - 2023	16.05.2023 (20. KW)	04.06.2023
5 - 2023	27.06.2023 (26. KW)	16.07.2023
6 - 2023	04.09.2023 (36. KW)	24.09.2023
7 - 2023	17.10.2023 (42. KW)	05.11.2023
8 - 2023	28.11.2023 (48. KW)	17.12.2023

Falls Sie Interesse an einer gewerblichen Anzeige haben, fordern Sie bitte per E-Mail (redaktion@netzteam.com) die Mediadaten an.

Sie finden die bereits erschienenen Gemeindeblätter als pdf-Datei auf der Homepage der Gemeinde Griesstätt unter <https://www.griesstaett.de/gemeindeblatt-archiv.html>.

Text: Redaktion

Private Kleinanzeigen

Welcher nette Mensch hat Interesse, mich (Seniorin), 1-2 mal im Monat mit seinem eigenen Auto in die Therme Bad Endorf zu fahren - gegen kostenlosen Eintritt in die Therme 4 Stunden? ☎ 0152-02057909.



THALLER
Garten- & Landschaftsbau

Johannes Thaller
Kornau 3
83556 Griesstätt




Telefon: +49 151 22684694
E-Mail: info@thaller-gala.de • www.thaller-gala.de

Essen, Trinken und Genießen

Süßes Kartoffelgebäck

150g Butter mit **2 Eiern**, **200g Zucker** und **1 P. Vanillezucker** schaumig rühren. **400g gekochte, durchgepresste Kartoffeln vom Vortag** dazugeben. Mit **450 - 500g Mehl** und **1 P. Backpulver** wird der Teig zusammengeknetet. Den Teig ausrollen und mit einem Glas (ca. 7cm Ø) runde Plätzchen ausstechen. **1 Eigelb** mit **etwas Milch** verrühren und den Rand damit bestreichen.

Zwetschgenmarmelade (2/3; oder andere Marmelade) mit **gemahlenden Mandeln oder Haselnüssen** (1/3) und etwas **Puderzucker** vermischen, damit die Marmelade etwas kompakter wird. Mind. 1 gehäuften TL der Fülle auf den ausgestochenen Teig geben. Ein zweites Plätzchen darauf legen und mit den Fingerspitzen oder einer Gabel rundum festdrücken.

Mit der Eigelb-Milch-Mischung bestreichen und bei 170°C im Backofen ca. 20 Minuten hellbraun backen. Abkühlen lassen und mit **Puderzucker** bestäuben. Es werden ca. 40 Stück.



Rezept von Schwester Katharina aus dem Kloster Altenhohenau (Weitergegeben von Maria Rost; Text/ Foto: Maria Rost)

Über Rezepte für die Rubrik "Essen, Trinken und Genießen" freuen sich die Redaktion und die Leser. Einfach mailen (redaktion@netzteam.com) oder vorbeibringen (Alpenstraße 9 bei netzteam oder im Rathaus, Innstr. 4).

Thomas Huber



Schreinermeister

Kirchmaier Str. 3
83556 Griesstätt
Tel. 08039 / 3737
Fax 08039 / 4153

• **PLANUNG**
• **BERATUNG**
• **EIGENE FERTIGUNG**

von
• Fenstern und Türen
• Wintergärten
• Innenausbau
• Küchen
• Schlafzimmer



Ludwig Ried

Zauberbergarten

Baumschule - Gärtnerei

Reisach 8
83512 Wasserburg
Tel. 08071 - 9 22 76 70

Frühling ist Pflanzzeit



info@zaubergarten-ried.de

• www.zaubergarten-ried.de

Termine und Veranstaltungen



„Unser Startschuss zum Frühjahrsputz oder zur Schnäppchenjagd“



11. Großer Hallenflohmart in Griesstätt

am Sonntag, 12.03.2023
8:00 - 12:00 Uhr

in der Turnhalle der Grundschule
(Bei schönem Wetter, auch auf dem Schulhof!)



Für das leibliche Wohl wird gesorgt!

Veranstalter: Förderverein der Grundschule Griesstätt e.V.
Die Erlöse aus Standmiete und Kioskverkauf kommen den Kindern der Grundschule zugute!

Mi, 15.03. **Spielenachmittag für ALLE beim Zeilinger von 14:30 bis 17:00 Uhr**

Fr, 17.03. Vereinsabend der Schützen mit Jugend-
17:30 Uhr Training beim Jagerwirt

Hans Betzl GLASEREI

Meisterbetrieb im Glaserhandwerk

- Auswechslung von trüben/ blinden Isolierglasscheiben
- Reparatur- und Neuverglasung aller Art, sowie Bagger- und Traktorscheiben (plane Scheiben)
- Blei- und Messingverglasungen
- Bleiverglaste Lampen und Landhausleuchten
- Spiegel und Spiegelleuchten
- Sandstrahlarbeiten (verschiedene Motive)
- Pergolaüberdachung
- Bilder und Rahmen (Maßrahmung und Wechselrahmen)
- Plexiglas, Schleiferei
- Ganzglasduschen
- Einbau von Katzenklappen in Isolierglas und Normalglas
- Silikonabdichtungen in Bad und im gesamten Haus
- Küchenrückwände

Am Bachfeld 8, 83549 Eisinging-Bergham
Tel.-Nr. 08071/3001 • Fax-Nr. 08071/8593
Mobil 0172 / 81 85 918
eMail: betzl@betzlglas.de • www.betzlglas.de
Ich bitte um tel. Terminvereinbarung

Sa, 18.03. 9:00 Uhr "Griesstätt ramt zamm" der Bürger für Griesstätt. Treffpunkt Kanalservice Braunen, Am Leitenfeld 4 (siehe Seite 22)

Sa, 18.03. 13:00 Uhr **Waldbegang der Jagdgenossen im Revier IV (Näheres auf Seite 29)**

Sa, 18.03. 19:00 Uhr **Starkbierfest beim Zeilinger**

Der Kleidermarkt findet **nicht** am Wochenende 18.3./19.3. statt, sondern am 22.04./ 23.04.2023

Mi, 22.03. Problemmüll-Abgabe am Wertstoffhof von 8:30 - 10:00 Uhr (siehe Seite 5)

Do, 23.03.- So, 26.03. KK-Gauschießen am KK-Stand, jeweils um 18:00 Uhr

Do, 23.03. 19:30 Uhr **Frühjahrsversammlung des Gartenbauvereins in der Schule (siehe auch Seite 28)**

Fr, 24.03. 17:30 Uhr Vereinsabend der Schützen mit Jugend-
Training beim Jagerwirt

Sa, 25.03. Gottesdienst um 19:00 Uhr in Altenhohenau, anschl. Jahreshauptversammlung des Sportvereins im Sportheim

THEATERGRUPPE GRIESSTÄTT

SPIELT

„MA STIRBT BLOSS OAMO!“
BAYRISCHE SCHWARZE KOMÖDIE IN DREI AKTEN
VON WINNIE ABEL

IN DER AULA DER GRUNDSCHULE GRIESSTÄTT

SAMSTAG, 25. MÄRZ 2023 - 20.00 UHR
SONNTAG, 26. MÄRZ 2023 - 20.00 UHR
FREITAG, 31. MÄRZ 2023 - 20.00 UHR
SAMSTAG, 01. APRIL 2023 - 20.00 UHR
SONNTAG, 02. APRIL 2023 - 14.00 UHR

KARTENVORVERKAUF AB 26. FEBRUAR BEI DER BÄCKEREI ZEILINGER MIT PLATZRESERVIERUNG ODER ABENDKASSE

Mi, 29.03. **Spielenachmittag für ALLE beim Zeilinger von 14:30 bis 17:00 Uhr**

Do, 30.03. Gemeinderatssitzung im Rathaus

Fr, 31.03. 17:30 Uhr Ostereierschießen der Schützen beim Jagerwirt

Wirtshaustour
BRÖTZEIT, BIER UND BLASMUSIK

31.3.23 in Eisinging beim Gasthaus Sanftl
Einlass: 19 Uhr
Beginn: 20 Uhr

2.4.23 in Zellereit beim Gasthaus Esterer
Einlass: 9:30 Uhr
Beginn: 10:30 Uhr

Eintritt: 6 Euro

Sa, 01.04. 9:00 Uhr **Baumschneidekurs der Bürger für Griesstätt mit Harald Lorenz (siehe Seite 23)**

Sa, 01.04. 20:00 Uhr Frühjahrsversammlung der Imker beim Jagerwirt

So, 02.04. 19:00 Uhr Preisverleihung KK-Gauschießen beim Jagerwirt

So, 06.04. 13:30 Seniorennachmittag im Jugendheim

Do, 06.04. 20:00 Uhr Treffen der Reservisten im Jugendheim

Fr, 07.04. 9:00 Uhr **Waldbegang der Jagdgenossen im Revier II (Näheres auf Seite 29)**

Walzer - Polka - Boarischer

Ostertanz

mid de „Bluskneppf“ und da „Virginia Blos“ am

Ostersonntag
09. April 2023

ab 8 aufd'Nacht
im Jagerwirtsaal - Griesstätt

Boarischer Tanz

ÖTV Emmagrea Griesstätt e.V.

Mo, 10.04. Saisonbeginn mit Duoschießen der Stockschützen an den Stockbahnen

HOCHBAU K TIEFBAU

Baustoffe · Kies- und Waschwerk
Bauplanung und -ausführung

ALOIS KAISER

Inhaber: Michael Kaiser

Griesstätt / Rott · Tel. (08039) 1400 + 1093

Di, 11.04. Nachmittagsausflug der Fa. Strahlhuber

Mi, 12.04. **Spielenachmittag für ALLE beim Zeilinger von 14:30 bis 17:00 Uhr**

Fr, 14.04. 19:30 Uhr Vereinsmeisterehrung der Luftgewehr-/ Luftpistolenschützen beim Jagerwirt

Mo, 17.04. 19:30 Uhr Frühjahrsversammlung der Wasserwacht beim Jagerwirt

Do, 20.04. Gemeinderatssitzung im Rathaus

KLEIDERMARKT GRIESSTÄTT

Baby- und Kinderkleidung für Frühjahr & Sommer
Spielzeug, Bücher, Kinderwagen, Fahrzeuge usw.

Sonntag, 23.04.23
Verkauf von 10 bis 12 Uhr

Einlass für Schwangere (ohne Begleitung) und Behinderte (gegen Vorlage eines gültigen Mutterpasses / Ausweises) ab 9:30 Uhr - Separater Eingang mit Rampe vorhanden - ggf. über unten stehende Handynummer Bescheid sagen!

Verkaufslisten ONLINE
ab 01.04.23 <https://bazaarit.de>

WARENANNAHME: Samstag, 22.04. 15-17 Uhr
Saubere und gut erhaltene Baby- und Kinderkleidung für Frühjahr und Sommer bis Größe 176 - Schuhe, Bücher, Spielwaren, Bobby-Cars, Laufräder, Dreiräder, Fahrräder, Sportartikel, Autositze, Kinderwagen, alles für's Baby

RÜCKGABE: Sonntag, 23.04. 15-16 Uhr
Als Helfer Vorteile genießen!
Wer uns mit seiner Zeit als Helfer unterstützen möchte, meldet sich telefonisch oder per E-Mail bei uns!

In der Turnhalle der Grundschule - Schmiedsteige 2
Veranstalter: Gemeinde Griesstätt
Kontakt: Kleidermarkt-griesstaett@gmx.de | Mobil: 0151-61436400

Folge uns

Die kirchlichen Termine finden Sie auf den Seiten 14-15.
Die gelb hinterlegten Termine sind nicht im Griesstätter Gemeindegarten aufgeführt.

Vorankündigung:
Maibaumaufstellen in Griesstätt am Sonntag, 30.04.2023 (Ausweichtermin: 01.05.2023)

Gartengestaltung Achatz

Christoph Achatz
Am Leitenfeld 10
83556 Griesstätt

Telefon: 0 80 39 / 9 09 67 02
Telefax: 0 80 39 / 9 09 67 03
Mobil: 01 77 / 6 68 29 92
eMail: info@gartengestaltung-achatz.de
www.gartengestaltung-achatz.de



RGH
Raiffeisenbank
Griesstätt-Halving eG



Stark in der Region!



Im 130. Jubiläumsjahr des Unternehmens übernimmt das neue Vorstandsteam der Raiffeisenbank Griesstätt-Halving eG die Führung



Vorstandssprecherin Melanie Lappöhn mit ihrem neuen Vorstandskollegen
Philipp Staniszewski

Unsere neue Spitze legt den
Fokus auf den Einklang von
frischen Ideen und Trends
in Verbindung mit den
erfolgreichen Werten aus der
Unternehmensgeschichte.

Werden auch Sie Mitglied und
profitieren Sie am Erfolg des
Unternehmens!

Informieren Sie sich gerne bei
uns: Wir freuen uns auf Sie als
neues Mitglied!

Offene Ausbildungsstellen 2023

Bankkaufmann (m/w/d)

KURZPORTRÄT

Wir sind anders und erfolgreich damit! Weil wir wissen worauf es ankommt ..

Als zukunftsorientiertes, modernes und partnerschaftliches Kreditinstitut sind wir mit vier Geschäftsstellen, vier Lagerhäusern und einer Bilanzsumme von 270 Mio. Euro regional stark verwurzelt. Worauf kommt es uns an?

- Sie haben Spaß am Umgang mit Menschen, sind freundlich und haben gute Umgangsformen
- Sie sind interessiert an finanzielle Zusammenhänge
- Sie haben Energie und Ehrgeiz Neues zu lernen
- Sie haben Freude und Motivation am Mitgestalten
- Sie sind gerne aktiv im Team

Kaufmann/-frau für Groß- und Außenhandelsmanagement (m/w/d)

Was bieten wir?

- Eine praxisorientierte u. vielseitige Ausbildung
- Eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit mit Kundenkontakt
- Attraktive Ausbildungsvergütung
- iPad in der Ausbildung
- Zusätzliche Schulungen zur Berufsschule
- Nach der Ausbildung gibt es zahlreiche Weiterbildungsmöglichkeiten
- Teamspirit: SIE erwartet ein Team, in dem wir ehrlich, verlässlich und auf Augenhöhe miteinander arbeiten

Ausbildungsdauer und Ort der Berufsschule?

- 2,5 Jahre mit mittlerer Reife, 2 Jahre bei Abitur
- Berufsschule in Rosenheim

Raiffeisenbank Griesstätt-Halving eG
Kirchplatz 8, 83128 Halving
Tel: 08055/9059-0
www.raiba-gh.de

Raiffeisen Lagerhaus Griesstätt-Halving
Rosenheimer Str. 41, 83556 Griesstätt
Tel: 08039/40693-0
www.raiba-lager-gh.de



Du fühlst Dich angesprochen und wir haben Dein Interesse geweckt?
Dann freuen wir uns auf Deine Bewerbung!
Raiffeisenbank Griesstätt-Halving eG – Kirchplatz 8 - 83128 Halving –
Tel: 08055/9059-0 – E-Mail: maria.ametsbichler@raiba-gh.de

